



Editorial	3
Politische Gemeinde	4
Gemeindeverwaltung	8
Schulen	12
Kirchen	17
Kontakte	21
Kalender	22
Ärztlicher Notfalldienst	24
Seniorenforum	25
Jugendforum	28
Dorfvereine	30
Impressum	33
Politische Parteien	35
Kulturelles	36
Diverses	38

Sozialpolitik in
Bachenbülach

Bring- und Holtag

Samstag, 09. Mai 2015

beim Werkhof Bachenbülach (hinter dem
Feuerwehrgebäude)

Bringen: 09.00 - 12.00 Uhr

Benützen Sie die Gelegenheit und bringen Sie Ihre **brauchbaren, sauberen, funktionstüchtigen, gut erhaltenen**

Kleinmöbel, Tische, Stühle, Lampen, Geschirr, Besteck, Spielsachen, Schallplatten, CD's, Bücher, Sportartikel, Velos, Gartenmöbel, Gartengeräte, Haushalt- und Elektronikgeräte, Werkzeuge....

Achtung:

- Annahme von Gegenständen nur bis 12.00 Uhr
- Unbrauchbare, defekte Gegenstände werden zurückgewiesen
- Zurückgewiesene Gegenstände können direkt in der Zentralen Entsorgungsstelle (Gebühren gemäss Abfallverordnung) entsorgt werden

Holen: 10.00 - 13.00 Uhr

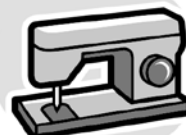
Durchstöbern Sie die gebrachten Gegenstände. Bestimmt finden Sie bei dieser Gelegenheit etwas, das Sie schon lange suchen!

Wichtig:

- Elektronikgeräte und Haushaltmaschinen werden auf ihre Funktion getestet
- Es werden **keine grossen Haushaltgeräte** wie Kühlschränke und Waschmaschinen **und Röhrenbildschirme** entgegengenommen
- Es werden **keine Pneus oder Chemikalien** entgegengenommen
- **Auf dem Areal des Werkhofs kann nicht parkiert werden.** Das Auf- und Abladen von Gegenständen ist aber möglich
- Auf dem Areal und in der Umgebung des Werkgebäudes dürfen keine Gegenstände zwischengelagert werden
- **Die Feuerwehrezufahrt muss jederzeit gewährleistet sein!**

Festwirtschaft: 09.00 - 14.00 Uhr

Geniessen Sie Feines vom Grill und Pommes Frites zu familienfreundlichen Preisen. Der Männerchor Bachenbülach freut sich auf Sie!



Editorial

Sozialpolitik in Bachenbülach

Die Schlagzeilen zu Jahresbeginn über die «unfähige» KESB, Sozialhilfemissbrauch, Sozialschmarotzer (Fall Carlos) sind wieder aus dem Blätterwald verschwunden oder ist es nur die Ruhe vor dem nächsten Sturm? Mit meinem Editorial schaffe ich bewusst einen Gegenpol zu diesen Meldungen, um sie als Einwohnerin und Einwohner von Bachenbülach zum Nachdenken zu animieren und aufzuzeigen, dass auch ohne grosses Aufsehen und negative Schlagzeilen, aber mit harter und lösungsorientierter Arbeit eine erfolgreiche Sozialpolitik betrieben werden kann.

Das Grundrecht auf Hilfe in Notlagen ist in Art. 12 der Bundesverfassung geregelt. Dieser Artikel garantiert jedem in der Schweiz sich aufhaltenden Menschen einen Anspruch auf Hilfe in Notlagen. Artikel 12 BV lautet: «Wer in Not gerät und nicht in der Lage ist, für sich zu sorgen, hat Anspruch auf Hilfe und Betreuung und auf die Mittel, die für ein menschenwürdiges Dasein unerlässlich sind.»

Die Sozialhilfe im weiteren Sinn umfasst alle bedarfsabhängigen Leistungen sowie die Sozialhilfe im engeren Sinn. Wer aufgrund einer bestimmten Lebenssituation in finanzielle Schwierigkeiten gerät hat darauf Anspruch. Grundsätzlich lassen sich drei Gruppen von Bedarfsleistungen unterscheiden:

- Leistungen, die den Zugang zur staatlichen Grundversorgung garantieren (Ausbildungsbeiträge, Prämienverbilligung der obligatorischen Krankenversicherung, etc.).
- Leistungen, die in Ergänzung zu ungenügenden oder erschöpften Sozialversicherungsleistungen (Ergänzungsleistungen zur AHV und IV, ALV, Familienzulagen, etc.) entrichtet werden.
- Leistungen, die infolge einer mangelnden privaten Sicherung (Alimentenhilfe, etc.) zum Tragen kommen.

Die Sozialhilfe im engeren Sinn kommt zum Tragen, wenn ein Haushalt trotz dieser Leistungen seine Existenz nicht sichern kann. Sie sichert die Existenz bedürftiger Personen, fördert ihre wirtschaftliche und persönliche

Eigenständigkeit und unterstützt ihre soziale und berufliche Integration. Die Sozialhilfe leistet einen aktiven Beitrag zur Prävention und Verhinderung von Armut und damit zum sozialen Frieden in der Schweiz. Die finanziellen Leistungen der Sozialhilfe bemessen sich am individuellen Bedarf und werden nur ausbezahlt, wenn die eigenen Mittel aufgebraucht sind, nicht ausreichen und alle anderen Hilfen nicht oder nicht rechtzeitig erhältlich sind. Neben der wirtschaftlichen Hilfe leistet die Sozialhilfe auch persönliche Unterstützung im Rahmen der Sozialberatung. Die Sozialhilfe ist ein zentraler Pfeiler des sozialen Sicherungssystems der Schweiz. Sowohl ich als Sozialvorsteher, die Fürsorgekommission, als auch die Mitarbeitenden der Abteilung Soziales der Gemeindeverwaltung Bachenbülach, richten ihre tägliche Arbeit nach diesen Grundsätzen aus und tun alles, dass Menschen welche in Not geraten sind, geholfen werden kann. Wir unterstützen sie dabei, ihr Leben wieder selber in die Hände zu nehmen. Das ist tägliche Knochenarbeit und verlangt von den Verantwortlichen ein hohes Mass an Einfühlungsvermögen, die Fähigkeit Menschen zu vernetzen, Arbeitsstellen zu finden, Koordinationsaufgaben wahrzunehmen, Vereinbartes regelmässig zu kontrollieren, etc.. Dabei helfen die leider zahlreichen, undifferenzierten Berichterstattungen in der Presse und parallel einhergehenden Kommentare in den elektronischen und sozialen Medien nicht weiter. Viele unserer Klienten wollen arbeiten, einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen und Tagesstruktur erhalten. Dafür bedarf es Arbeitsplätze für weniger qualifizierte Menschen, kostengünstige Arbeitsprogramme, zahlbaren Wohnraum und die Unterstützung von uns allen, damit diese Menschen wieder in ihr normales Leben zurückkehren können. Die sehr grosse Mehrzahl unserer Sozialhilfeempfangenden will das Auffangnetz der Sozialhilfe so schnell als möglich wieder verlassen. Leider bekommen viele wegen der fehlenden Stellenangebote und wenig rosigen Wirtschaftsaussichten die Gelegenheit nicht, sich unter Beweis zu stellen und dieses Netz aus eigener Kraft wieder zu verlassen. Dennoch haben wir in Bachenbülach in den

vergangenen Jahren viele kleinere und grössere Erfolge bei der Reintegration von Sozialhilfeempfangenden und Flüchtlingen in die Gesellschaft erzielen können. Nicht abschliessend habe ich einige Meilensteine, Lösungen und Mitstreiter aufgeführt, die massgeblich dazu beigetragen haben:

- Regelmässige Einsätze im Arbeitsprogramm des Werkhofs Bachenbülach, umfassend Tätigkeiten wie die Beseitigung von Abfall an den Strassenrändern, im Dorf, an PostAuto Haltestellen, im Wald sowie Mithilfe bei der Entsorgungsstelle, bei Wohnungsräumungen, Umzugsarbeiten, Schneeräumung, etc.
- In Bachenbülach ansässige Unternehmen wie z.B. die Ditting Maschinen AG, RELAG GmbH oder Mercedes Benz AG, die ihre soziale Verantwortung mit Taten untermauern und über eine begrenzte Zeit, z.B. bei guter Auftragslage oder vakanten Stellen, Sozialhilfeempfangende einstellen. Daraus resultiert für das Unternehmen, die Sozialhilfeempfangenden und die Gemeindekasse eine Win-Win-Win Situation.
- Restriktive Handhabung in der Auslegung der Pflichten bei von Sozialhilfe unterstützten Personen, die sich wie es der Volksmund ausdrückt, in der «Hängematte» aufhalten und nur Rechte geltend machen wollen. Unser Prinzip: Leistungen nur durch Erbringen von Gegenleistungen.
- Bedingungslose Bekämpfung von Sozialhilfemissbrauch mit Unterstützung der Stadtpolizei Bülach. Hinweise aus der Bevölkerung und Aufmerksamkeit bei der täglichen Arbeit der Verwaltung, haben auch schon zu Ermittlungserfolgen geführt. So konnten mehrere zehntausend Franken aufgrund solcher Hinweise und Erkenntnisse zurückgefordert und damit die Gemeinderechnung und die Steuerzahlenden entlastet werden. Generell haben die vergangenen Jahre jedoch gezeigt, dass in Bachenbülach kaum Sozialhilfemissbrauch vorkommt.
- Konsequente Frühförderung der deutschen Sprache bei ausländischen Kindern im Vorschulalter in unserer

Kinderkrippe. Diese Investition wiederum entlastet später die Primarschulrechnung.

- Konsequente Erschliessung von externen Finanzierungsquellen, wie z.B. Stiftungen, im Speziellen für Jugendliche, zur direkten Entlastung des Gemeindehaushaltes.
- Aktive Integrationsbemühungen von Flüchtlingen und Menschen, die in unserem Land Zuflucht gefunden haben. In loser Reihenfolge wird die Abteilung Soziales im Mosaik und auf der Homepage www.bachenbuelach.ch über positive Integrationserfolge berichten, um damit einen Gegenpol zur oft negativen Medienberichterstattung zu setzen. In der heutigen Ausgabe lesen Sie das Interview über die erfolgreiche Integrationsgeschichte von Herrn T. aus Eritrea.

Dies sind nur einige Beispiele, was in Bachenbülach eine unspektakuläre aber lösungsorientierte Sozialpolitik bewirkt. Als politischer Verantwortlicher für das Soziale kann ich keine Blumentöpfe gewinnen. Ich kann den Einwohnerinnen und Einwohnern aber versichern, dass alle Mitarbeitenden der Abteilung Soziales der Gemeindeverwaltung Bachenbülach täglich ihr Bestes geben und mit den uns anvertrauten Steuerfranken in der Sozialhilfe sparsam und verantwortungsvoll umgehen. Die «stabilen» Kosten der sozialen Wohlfahrt – eben wieder im Rechnungsergebnis 2014 – widerspiegeln diese Anstrengungen.

In der Umgangssprache bedeutet «sozial» den Bezug einer Person zu einer oder

mehreren anderen Personen. Dies schliesst die Fähigkeit einer Person mit ein, sich für andere zu interessieren und sich einfühlen zu können. Aber es bedeutet auch, anderen zu helfen und eigene Interessen zurückzustellen. Ich wünsche mir, dass sich der Eine oder Andere mehr diesem Grundsatz verschreibt und sich für eine lösungsorientierte und nicht polemische Sozialpolitik einsetzt. Es geht uns alle etwas an, denn Gesellschaft ist das, was wir sind und vorleben.

René Panholzer
Sozialvorsteher

Gemeinderat

Herzliche Gratulation zur ehrenvollen Wahl in den Kantonsrat!

Der Gemeinderat gratuliert seinem Finanzvorsteher Michael Biber herzlich zur Wahl in den Kantonsrat. Damit hat die Gemeinde Bachenbülach zum ersten Mal seit Walter Haegi – Gemeindepräsident von 1958 bis 1970 und Kantonsrat von 1967 bis 1990 – wieder einen Vertreter im kantonalen Parlament.

Mit einem beeindruckenden Wahlergebnis von 5'478 Stimmen im ganzen Bezirk Bülach

zieht Michael Biber in den Kantonsrat ein. In Bachenbülach erzielte er 614 Stimmen. Die Analyse des Wahlprotokolls zeigt, dass Michael Biber in Bachenbülach breit abgestützt ist. Nicht nur Wähler seiner eigenen Partei FDP gaben ihm ihre Stimmen (338), sondern auch Wähler, die für eine andere Partei stimmten (total 276).

Aus Sicht des Gemeinderates ist es sehr wichtig, dass Mitglieder von Exekutiven

im Kantonsrat vertreten sind. Sie können damit bei der Erarbeitung, Beratung und Beschlussfassung von Gesetzesvorlagen praxisbezogen Einfluss nehmen.

Der Gemeinderat wünscht Michael Biber bei seinem verantwortungsvollen und anspruchsvollen Mandat in Zürich viel Befriedigung und Erfolg.

Kantonsratswahlen 2015

Danke Bachebüli!

Es ist mir ein grosses Anliegen, mich für die ausserordentliche und überwältigende Unterstützung der Bachenbülacher Stimmberechtigten anlässlich meiner Wahl zum Kantonsrat zu bedanken! Das mir offensichtlich über Parteigrenzen hinweg geschenkte Vertrauen empfinde ich nicht als selbstver-

ständiglich. Der starke Rückhalt im Dorf bildet eine wichtige Grundlage für meine Wahl. Er ist mir Verpflichtung, mich weiterhin für Bachenbülach – und neu auch für den Bezirk Bülach im Kantonsrat – mit voller Kraft einzusetzen.

Ich freue mich auf die bevorstehende Aufgabe, die ich gerne und mit Engagement, aber auch mit dem nötigen Respekt, ab dem 18. Mai 2015 übernehmen darf.

Michael Biber



Herzliche Einladung zum

Bannumgang

für die ganze Familie

**Donnerstag, 14. Mai 2015
(Auffahrt)**



Start: 09.30 Uhr Schwiggihof (Niederglattestrasse 626)
Ziel: altes Schützenhaus («Wirtschaft» vom Feuerwehrverein)
Dauer: ungefähr 2,5 Stunden

Wir möchten Ihnen zeigen, wie sich unser Wald im Höragen seit der Sturmkatastrophe «Lothar» im Dezember 1999 erholt hat.

Wer Lust hat, kann unterwegs sein naturkundliches Wissen testen. Da wir möglicherweise die Wege verlassen, ist gutes Schuhwerk notwendig. Für «Bachläufer» werden Gummistiefel empfohlen. Am Ziel erwartet uns eine kleine Festwirtschaft zum gemütlichen Beisammensein. Die Gemeinde offeriert jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer eine Wurst vom Grill.

Zum Zeichen der Durchführung wird auf dem Brueder unsere Fahne gehisst.
Der Natur- und Vogelschutzverein, der Gemeinderat und der Feuerwehrverein freuen sich auf Ihr Mitmachen!

Bauausschuss

Baubewilligungen im März 2015

Ordentliches Verfahren

– keine

Anzeigeverfahren

- Erstellen eines Abstellraumes mit darüber angeordneten Autoabstellplätzen, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1725, Geissbergstrasse 17, von Ruth und Fritz Stuker, Geissbergstrasse 17, 8184 Bachenbülach.
- Installation je einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des EFH Vers.-Nr. 830 und dem Garagendach Vers.-Nr. 831, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2631, Halden 39, von Christian Stiefel, Halden 39, 8184 Bachenbülach

Der Bauausschuss

Flurgenossenschaft

Liebe Spaziergänger, liebe Hundehalter



Mit den wärmenden Sonnenstrahlen, wachsen die Wiesen und Kulturen. Leider stellen wir immer wieder fest, dass unsere Felder als Spazierwege und Spielplatz für Mensch und Hund benutzt werden.

Wir bitten Sie, benützen Sie die Feldwege und werfen Sie keine Holzstöcke in die Kulturen! Diese beschädigen unsere Maschinen und führen zu hohen Reparaturkosten!

Werfen Sie keinen Abfall in die Wiesen. Glasscherben, Aluminiumbüchsen, usw. sind tödlich für unsere Tiere!

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Landwirtschaftlicher Verein Bachenbülach
Flurgenossenschaft Bachenbülach

Friedhof Zweckverband Bülach

«Das Auge zum Himmel» wird am Tag des Friedhofs Bülach eingeweiht



Bild: Zürcher Unterländer

Friedhöfe sind Orte der Trauer, aber auch der Zuversicht und der Begegnung. Zu einer Begegnung auf dem Friedhof Bülach eingeladen wird die Bevölkerung am Samstag, 6. Juni. An diesem Tag wird das neue Gemeinschaftsgrab – «Das Auge zum Himmel» – eingeweiht. Damit bietet sich eine Gelegenheit, einerseits allfällige Hemmungen für einen Besuch abzubauen und andererseits das Wirken auf dem Friedhof kennenzulernen.

Der Tod ist für viele Menschen auch heute noch ein Tabu, weshalb ein Friedhof oft nur mit beklemmenden Gefühlen besucht wird. Eine Auseinandersetzung mit diesem Ort, an dem viele ihre letzte Ruhe finden, kann aber auch für das eigene Leben eine Bereicherung sein. Bereichernd wirken können auf einem Friedhof besondere Orte, und zwar dann, wenn sie in eine Art Parklandschaft eingebettet sind. Der Friedhof Bülach geht in seiner Gestaltung in diese Richtung. Heidi Binder, die Geschäftsstellenleiterin

des Friedhof-Zweckverbandes Bülach, sagt dazu: «Unser Friedhof ist ein schöner Park, der die Menschen einlädt, sich bei einem Besuch vom Alltag zu erholen. Er ist ein Ort der Stille und Besinnung, ein Ort, an dem man lieben Menschen gedenkt, an dem man sich aber auch Kraft und Zuversicht holt.»

Ein Auge zum Himmel

Gesellschaftliche Veränderungen sind wesentlich daran beteiligt, dass immer weniger Menschen den Wunsch haben, in einem Einzelgrab bestattet zu werden. Es werden andere Formen gesucht, und eine davon ist das Gemeinschaftsgrab, das heute viel mehr als früher als letzte Ruhestätte gewählt wird. Auf dem Friedhof in Bülach gibt es nun ein neues Gemeinschaftsgrab mit dem sinnigen Namen «Das Auge zum Himmel». Das neue Gemeinschaftsgrab ist ein ovaler Platz, dessen Grünfläche von Granitplatten eingefasst ist. Rund um das Oval zieht sich ein heller Granitreifen, auf dem auf metallenen Platten die Namen der Verstorbenen eingraviert werden. «Das Auge zum Himmel» ist eingebettet in eine Waldlichtung mit Bäumen, Sträuchern und verschiedenartigsten Blumen. Heidi Binder: «Das Auge zum Himmel» hat symbolische und architektonische Kraft. Der Verstorbene ist Teil eines grossen Ganzen – und hat doch seinen eigenen Platz. Angehörige und Freunde können seiner persönlich und würdevoll gedenken.»

Klassisches Konzert, offene Aufbahrungsräume und ein Bestattungsfahrzeug

Am Samstag, 06. Juni 2015, lädt der Friedhof Zweckverband Bülach zum Tag des Friedhofs ein. Von 10.00 bis 16.00 Uhr können Besucherinnen und Besucher die Anlage frei begehen und einen Blick hinter die Kulissen werfen. Friedhofsmitarbeiter – vom Gärtner über Verwaltungsangestellte bis zum Bestatter – geben Auskunft über Abläufe und Formen der Bestattung. Die stilvollen, freundlich eingerichteten Aufbahrungsräume können ebenso besichtigt werden wie ein Bestattungsfahrzeug. Um 11.00 Uhr wird der Präsident des Friedhof-Zweckverbandes und Bülacher Stadtrat Willi Meier das Gemeinschaftsgrab zusammen mit den beiden Landeskirchen offiziell einweihen. Im Anschluss rundet ein klassisches Konzert des Innovation Duos Jakub & Anna Dzialak-Savytsky um 12.00 Uhr in der Abdankungshalle den Anlass ab.

Weitere Auskunft erteilt gerne:

Friedhof Zweckverband Bülach
Heidi Binder, Geschäftsstellenleiterin
Solistrasse 63, 8180 Bülach
Tel. 044 863 12 75
friedhof@buelach.ch
www.friedhof-buelach.ch

Sozialabteilung

Wir stellen vor!

Die Abteilung Soziales möchte im laufenden Jahr Personen vorstellen, die als Migranten in die Schweiz gekommen sind und mittlerweile gut in die Gesellschaft und das Berufsleben integriert sind. Diese Personen können ihren Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln bestreiten und erhalten bei Bedarf persönliche Hilfe bei der Abteilung Soziales. Das Ziel ist dabei, positive Beispiele der Integration von Flüchtlingen vorzustellen und etwas Hintergrundwissen zu vermitteln.

Heute beginnen wir mit Herrn T. aus Eritrea.

Herr T. lebt seit 2007 als Flüchtling in der Gemeinde Bachenbülach. Im Jahre 2008 wurde er mit der Stiftung Wisli, mit dem Programm gate catering am Flughafen vernetzt. Zunächst arbeitete er im Rahmen des Integrationsprogrammes im wisli gate catering am Flughafen Zürich. Ab 2010 erhielt er eine Festanstellung als Mitarbeiter bei der Stiftung Wisli, zunächst im Stundenlohn, später mit einem Monatslohn.



Herr T. wurde von der Leiterin Soziales, Frau Beatrix Altenburger interviewt.

Wie gefällt es Ihnen in der Schweiz, was gefällt Ihnen besonders?

Hier gefällt es mir gut, weil ich eine gute Arbeit habe und mein eigenes Geld verdiene. Es ist alles sehr ordentlich und gut organisiert. Viele meiner Kollegen aus Eritrea leben auch hier.

Weshalb haben Sie sich entschieden ihre Heimat zu verlassen?

Ich musste viele Jahre Militärdienst leisten. Bevor ich mit der Schule fertig war, musste ich im Alter von 15 Jahre zum Militär. Ich bin dann nach einigen Jahren vom Militärdienst

geflüchtet. Zusammen mit sechs anderen Personen habe ich die Flucht ins Nachbarland Sudan angetreten.

Auf welchem Weg kamen Sie in die Schweiz?

Im Sudan hielt ich mich ca. ein Jahr auf und habe dort gearbeitet, um das Geld für die Reise nach Europa zu finanzieren.

Seit Dezember 2008 arbeiten sie bei wisli gate catering, was gefällt Ihnen an der Arbeit?

Ich mache die Arbeit bei wisli gate catering sehr gerne und fühle mich sehr wohl dort. Auch die Arbeit mit den Kolleginnen und Kollegen macht mir grosse Freude. Viele Personen, die dort arbeiten haben gesundheitliche Probleme. Ich helfe ihnen gerne und unterstütze sie, wenn sie Hilfe brauchen.

Wie verbringen Sie Ihre Freizeit?

Ich spiele gerne Fussball und interessiere mich sehr für die Premier League, Champions League und Bundesliga. Auch gehe ich regelmässig in die Eritreische Kirche in Zürich. Da treffe ich meine Kolleginnen und Kollegen aus meiner Heimat.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Ich wünsche mir, dass alles so bleibt wie es ist. Dass ich gesund bleibe und noch lange bei wisli gate catering arbeiten kann.

Gemeindeverwaltung

Kontakt

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach, info@bachenbuelach.ch, www.bachenbuelach.ch

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
Bau und Umwelt	044 864 34 89	Hauswart MZH	044 864 34 95
Bestattungsamt	044 863 14 30	Soziales	044 864 34 84
Betreibungsamt	044 863 13 20	Steueramt	044 864 34 87
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zentrale	044 864 34 80
Friedensrichterin	044 862 14 20	Zusatzleistungen	044 864 34 96

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch und Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Voranmeldung weiterhin möglich. Wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Abteilung.

Besondere Öffnungszeiten über Auffahrt 2015

Gemeindeverwaltung

Die Büros der Gemeindeverwaltung und des Werkbetriebs sind am Freitag nach Auffahrt, 15. Mai 2015, geschlossen. Ab Montag, 18. Mai 2015, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten erreichbar.

Zivilstandsamt

Die Büros der Stadtverwaltung Bülach sind am Freitag nach Auffahrt, 15. Mai 2015, geschlossen. Das Bestattungsamt Bülach ist aber wie folgt besetzt und unter 044 863 11 60 telefonisch erreichbar: **10.00 – 12.00 Uhr**

Ausserhalb dieser Zeit ist die Firma Hans Gerber AG, Bestattungsdienste, Lättenstrasse 9, 8315 Lindau, Telefon 052 355 00 11, gerne bereit zu helfen.

Mehrzweckanlage

Hauswart Luciano Ferassini, Telefon 044 864 34 95, luciano.ferassini@bachenbuelach.ch
Für Terminanfragen wenden Sie sich bitte direkt an den Hauswart.

Wasserversorgung

Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 860 32 78
Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Telefon 118 anrufen!

Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik März 2015

	31.03.2015	28.02.2015	Veränderung
Schweizer	2'993	3'003	- 10
Ausländer	1'039	1'038	+1
Total	4'032	4'041	- 9

Zivilstandsnachrichten

März 2015

Geburten

Khalil Eya, Tochter des Khalil Majdi, von Tunesien, und der Khalil geb. Larossi Antonella, von Bülach ZH, geboren am 01. März 2015 in Bülach ZH.

Mustafa Leonel, Sohn des Mustafa Orhan, von Serbien, und der Mustafa geb. Nuredini Fidane, von Serbien, geboren am 10. März 2015 in Bülach ZH.

Boussaffa Jasmin, Tochter des Boussaffa Farhat, von Zernez GR, und der Zayen Nadia, von Tunesien, geboren am 15. März 2015 in Bülach ZH.

Deflorin Robin Elias, Sohn des Gantner Matthias Benjamin, von Eglisau ZH, und der Deflorin Chiara, von Disentis/Mustér GR, geboren am 22. März 2015 in Bülach ZH.

Fisher Jamie Alec, Sohn des Fisher Jonathan David, von Vereinigtes Königreich, und der Fisher geb. Gohl Marlene Hilde, von Oberglatt ZH, geboren am 28. März 2015 in Zürich ZH.

Trauungen

Keine.

Todesfälle

Schraner geb. Kalter Adelheid, geboren 29.08.1936, von Mettauertal AG, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 11. März 2015 in Bülach ZH.

Zbinden Werner, geboren 20.08.1939, von Guggisberg BE, mit gesetzlichem Wohnsitz in Bachenbülach ZH und Aufenthalt in Dietlikon ZH, gestorben am 31. März 2015 in Dietlikon ZH.

Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Übungen

Montag, 04. Mai 2015, 19.30 Uhr

Samstag, 09. Mai 2015, 13.00 Uhr

Montag, 11. Mai 2015, 19.30 Uhr

Dienstag, 12. Mai 2015, 19.30 Uhr

Montag, 18. Mai 2015, 19.30 Uhr

Samstag, 30. Mai 2015

Montag, 01. Juni 2015, 19.30 Uhr

3. Mannschaftsübung Zug Winkel

Jugendfeuerwehübung in Rafz/Wil

4. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach

3. Offiziersübung

4. Mannschaftsübung Zug Winkel

Offiziersreise (gemäss sep. Einladung)

5. Mannschaftsübung Zug Winkel

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Infos

Grillieren – ohne Gefahr!

Jährlich ereignen sich beim Grillieren zahlreiche Unfälle. Oft ist der unsachgemässe Umgang mit Gasflaschen und Grillgeräten die Ursache, aber auch das Unterschätzen der Gefahr führt zu Verbrennungen, Bränden und Explosionen. Damit Sie die Feuerwehr Bachenbülach-Winkel nicht unfreiwillig zur Grillparty einladen müssen, haben wir für Sie einige Sicherheitshinweise zusammengestellt:

Bevor man mit der Inbetriebnahme beginnen kann, muss ein geeigneter Standort für den Grill gesucht werden. Ein fester, ebener Boden, unbrennbar, ist Pflicht. Um den Grill dürfen in minimalem Abstand von einem

Meter keine brennbaren Gegenstände wie Holzfassaden, Möbel, Windschutzeinrichtungen, Sonnenstoren, Büsche usw. sein.

Solange ein Grill in Betrieb ist, muss immer überwacht werden. Das Gleiche gilt auch solange bis der Grill wieder abgekühlt ist. Das Gerät sollte nicht an zentraler Stelle aufgestellt sein, sondern auf der Seite, wo es niemandem im Weg steht.

Der Bereich um den Grill ist auch kein Spielplatz für Kinder.

Im Brandfall: Feuerwehr alarmieren (Tel. 118) – Personen retten – Feuer löschen (oder beim Gasgrill noch besser: wenn möglich Gashahn zudrehen, dann erlischt das Feuer von selbst und es tritt auch kein weiteres Gas aus!)

Gasgrill

Gasgrillgeräte gelten als sicherer als Holzgrillgeräte. Trotzdem sind im Umgang mit Gas Sicherheitsvorschriften zu beachten. Dies beginnt mit dem Studium der Gebrauchsanweisung, bevor man den Grill in Betrieb nimmt.

Wurde das Gerät über längere Zeit nicht gebraucht (Winter), müssen Gasleitungen und Flaschenventil auf Dichtheit überprüft werden. Auf keinem Fall darf dies mit einem Streichholz geschehen! Geeignet ist Seifenwasser, welches mit einem Pinsel auf die zu prüfenden Teile aufgetragen wird. Entstehen Bläschen, muss das defekte Teil ausgetauscht werden. Wenden Sie sich dazu an einen Fachmann.

Gasflaschen dürfen zudem nie in Keller und Erdgeschoss und geschlossenen Räumen aufbewahrt werden. Es besteht die Gefahr, dass Gas austritt, welches bei schlechter Durchlüftung eine Explosion verursachen kann. Dementsprechend dürfen Gasgrills nie drinnen eingesetzt werden. Sollte trotzdem

Gasgeruch wahrgenommen werden, darf nicht geraucht oder Feuer gemacht werden. Auch elektrische Schalter dürfen nicht betätigt werden, denn ein kleiner Funke kann verheerende Auswirkungen haben.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne und vor allem unfallfreie Grill-Saison!

Weitere Infos zur Feuerwehr Bachenbülach/ Winkel auf unserer Homepage www.fwbawi.ch

Ihre Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

1. Jugendfeuerwehr Bezirksübung in Embrach

Samstag 11. April 2015 pünktlich um 13.00 Uhr begann die Übung. Für Daniel, Jessica, Marco und Sasha galt es nun ernst. An 4 verschiedenen Posten wurden sie in Ihren zukünftigen Tätigkeiten ausgebildet.



Löschdienst, Leitungsbau:

Mit dem Tanklöschfahrzeug fuhren Sie ins Industriegebiet in Embrach. Unter fachkundiger Anleitung lernten Sie die verschiedenen Schläuche und Ihre Anwendung kennen. Zubringerleitung auf das Tanklöschfahrzeug, Transportleitung zum 3er Verteilstück, Löschleitung zum Hohlstrahlrohr. Tipp mit dem Finger im Dunkeln den 52er und 42er unterscheiden.

Sanitätsdienst, Patientenbeurteilung:

Im Parkhaus galt es eine beim Skaten verunfallte Person mit 1. Hilfe zu versorgen. Auf eigene Sicherheit achten, Patient ansprechen, Hilfe organisieren und die ersten Massnahmen ergreifen. In 2er Teams wurde das Ganze geübt und vertieft.



Leiterdienst, Handschiebeleiter:

Zu Viert wurde die 50kg schwere Handschiebeleiter in Stellung gebracht. Zuerst lernten Sie die Sicherheitsbestimmungen kennen, arbeiten nur mit Helm und Handschuhen, Leiterfuss immer gesichert usw. Das aufstellen und verlängern der Leiter klappte mit Unterstützung der Betreuer einwandfrei.

Seile und Knoten:

In der Feuerwehr kennt man diverse Knoten. Zuerst wurde der Seilbremsknoten geübt. Danach kamen Brust- und Rückenbindung dran. Auch an diesem Posten wurde in 2er Teams geübt, bis es fast von alleine funktioniert hat. Zum Schluss Seile aufschneiden.

Die erfahreneren Jugendfeuerwehr Angehörigen Alexander, Christian, Lukas, Marco und Nicola hatten ebenfalls an 4 Posten die Gelegenheit ihre Fähigkeiten weiter zu festigen.

Atemschutz, Bereitstellung, Kleineinsätze:

Innerhalb von 90 Sekunden das Atemschutzgerät bereitstellen, anziehen und Einsatzbereitschaft melden ist eine Herausforderung. Diese kann nur mit üben, üben und nochmals üben erzielt werden. Jeder Handgriff muss sitzen. Im zweiten Teil der Übung galt es diverse Kleineinsätze in verrauchten Räumen zu absolvieren. Suchen nach vermissten



Personen, bergen von Gefahrgut. Im ganzen Trubel den Kameraden nicht verlieren und auch noch Funkmeldungen absetzen an den Einsatzleiter waren weitere Herausforderungen an diesem Posten.

Motorspritze, ansaugen, Druck verstärken:

Auch die letzten beiden Posten an diesem Nachmittag wurden mit Bravour absolviert. Maschinisten Rundgang repetiert, immer ein Auge auf den Manometern haben und die Motorspritze versieht tadellos Ihren Dienst.

Zum Schluss wurde von der Feuerwehr Embrachertal noch ein zünftiger Zvieri in Form von Bratwurst und Brot mit Getränk offeriert. Bei den meisten nach dem anstrengenden Nachmittag eine willkommene Stärkung.

Hast auch du Interesse an der Jugendfeuerwehr? Wenn du 14 Jahre alt bist, kannst du dich melden. Unser Motto:

Bist du **COOL** dann haben wir ein **HEISSES** Hobby für Dich.

Weitere Infos findest du auf unserer Homepage www.fwbawi.ch/Jugendfeuerwehr

C Jugendfeuerwehr, Oblt Peter Furter

ZSO Bachenbülach-Winkel

Übungen

Montag, 18. Mai 2015
VK Kommando Stab/Betreuung/Unterstützung/Logistik
gemäss persönlichem Aufgebot

Dienstag – Freitag, 19. – 22. Mai 2015
WK PSK I/2015
WK Betreuung
WK Unterstützung
WK Logistik
gemäss persönlichem Aufgebot

Nicole Yiev
Sicherheitsstellen-Leiterin

Kontakt

Sicherheitszweckverband Bachenbülach-Winkel
Feuerwehr und Zivilschutz
Postfach 31, 8185 Winkel
Telefon 044 881 70 25, szv-bawi@bluewin.ch, www.zsbawi.ch

Umwelt-Ecke

Bring- und Holtag

Samstag, 09. Mai 2015

Gelegenheit zur Abgabe von nicht mehr benötigten, aber noch brauchbaren bzw. funktionstüchtigen Gegenständen.

Häckseln

Dienstag, 26. Mai 2015

Öffnungszeiten Zentrale Entsorgungsstelle

Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Anzeige

GANTNER
sanitäre anlagen

8180 Bülach Tel. 044 860 95 60 gantner-sanitaer.ch

Individuelles Dusch- und Badevergnügen

20 JAHRE DANKE

Schule Bachenbülach

Aus den Verhandlungen der Schulpflege

Schulpsychologischer Dienst und Psychomotoriktherapie

Die Stadt Bülach hat neu Leistungsvereinbarungen, für ihre Angebote Schulpsychologischer Dienst und Psychomotoriktherapie, ausgearbeitet. Damit wird die bis anhin gute Zusammenarbeit schriftlich festgehalten. Nach eingehender Prüfung hat die PSBB diese für gut befunden, genehmigt und unterschrieben.

Lauf- und Weitsprunganlage Halden

Die Lauf- und Weitsprunganlage bei der Schulanlage ist seit einigen Jahren in einem desolaten Zustand. Das heisst konkret, durch Unebenheiten und Löcher im Belag ist eine Benützung dieser Anlage als gefährlich einzustufen. Diese Veränderungen sind einerseits auf den natürlichen Wandel im Boden zurückzuführen und andererseits hinterlassen Alter des Belages und die Witterung ihre Spuren. Mit dem Budget 2015 hat die Schulpflege Fr. 140'000.00 in die Investitionen aufgenommen, um diese Anlage wieder auf einen für den Gebrauch guten, nutzbaren und erfreuten Zustand zu bringen. Diesem Investitionsbudget hat auch die Schulgemeindeversammlung zugestimmt. Zur Erfüllung des Lehrplans wird eine Lauf- und Weitsprunganlage als notwendig erachtet. Jedoch nützt eine Anlage, die nicht genutzt werden kann, weil die Unfallgefahr zu gross ist, nicht viel. Die Schulpflege hat beschlossen, die Arbeiten in diesem Frühling durchführen zu lassen.

Heizung im Schulhaus Halden wird ersetzt!

Die bestehende Ölheizung im Schulhaus Halden muss saniert werden, weil die Heizung das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat. Im Jahr 2014 hat die Primarschulpflege Bachenbülach die folgenden vier Wärmeerzeugervarianten untersucht:

- Variante 1: Ölfeuerung
- Variante 2: Erdwärmesonden-Wärmepumpenanlage
- Variante 3: Holzschnitzelfeuerung
- Variante 4: Pelletsfeuerung

Die Primarschulpflege hat nach einer ökologischen, energieoptimierten und wirtschaftlichen Lösung für die Wärmeerzeugung gesucht und sich für die Variante 3 «Holzschnitzelfeuerung» aufgrund folgender Überlegungen entschieden:

Ökologische Betrachtung

Holz ist ein CO₂ neutraler Brennstoff und hat somit, was die Treibhausgase betrifft, die beste Ausgangslage. Zudem ist Holz ein lokaler und erneuerbarer Brennstoff, was die Bilanz um die graue Energie ebenfalls positiv ausfallen lässt. Als Nachteil können die Luftschadstoffe (Feinstaub), welche bei der Verbrennung entstehen, genannt werden. Diese werden jedoch mit der gesetzlich vorgeschriebenen Filteranlage auf das Minimum reduziert.

Wirtschaftliche Betrachtung

Die Holzschnitzelfeuerung hat wirtschaftlich betrachtet, auf die vier geprüften Varianten gesehen, die zweithöchsten Investitionskosten. Die jährlichen Kosten fallen auf Grund des erhöhten Aufwandes für Wartung- und Unterhalt, ebenfalls am zweithöchsten aus. Die reinen Energiekosten betragen nur rund 25% von den jährlichen Gesamtausgaben. Mit dem lokalen Brennstoff Holz bleibt zudem auch die gesamte damit verbundene Wertschöpfung in der Region und sichert Arbeitsplätze.

Gebäudespezifische Betrachtung

Da es sich bei den Gebäuden F, E, und D um bestehende, teilsanierte Gebäude aus dem Jahre 1968 handelt, ist der Energiebedarf und die Betriebstemperatur dementsprechend eher hoch. Ein Wärmeerzeugersystem wie z.B. eine Wärmepumpe, welche auf tiefe Betriebstemperaturen angewiesen ist, um effizient betrieben werden zu können, ist daher als Lö-

sung eher schlecht geeignet. Zudem fallen die Investitionskosten, im Vergleich zur gewonnenen Energie, zu hoch aus. Hierfür sind Systeme wie eine Holzfeuerung sinnvoller gewählt.

Konzept neue Wärmeversorgung

Die erforderliche Heizenergie wird von einem Holzschnitzelheizkessel mit einer Leistung von 240 kW erbracht. Der Holzschnitzelheizkessel und der Elektrofilter werden im ehemaligen Öltankraum installiert. Für die Lagerung der Holzschnitzel wird im bestehenden Öltankraum ein Lagerraum mit einem Nutzinhalt von ca. 85 m³ erstellt. Die Holzschnitzel werden über eine Einfüllöffnung, die in der Decke des ehemaligen Tankraumes erstellt wird, hinter der Turnhalle eingebracht. Die minimale Füllfrequenz beträgt 10 Tage.

Um kurzfristige Spitzenbezüge und Lastwechsel auszugleichen, werden zwischen den Wärmeerzeuger und den Wärmeabnehmer drei Energiespeicher, mit einem Inhalt von je 2'500 Liter installiert. Diese Speicher werden im bestehenden Heizraum eingebaut. Der bestehende Heizungsverteiler in der Heizzentrale wird ebenfalls saniert. Sämtliche Umwälzpumpen, Absperr- und Regulierorgane werden ersetzt. Ebenfalls erneuert wird der Wassererwärmer. Die bestehenden in einem Betonkanal erdverlegten Heizungserschliessungsleitungen zu den Trakten D und E müssen ersetzt werden. Die Schulanlage wird mit dem Heizungsersatz werterhaltend saniert werden, so dass in den nächsten Jahrzehnten weiterhin ein zweckmässiger Betrieb gewährleistet werden kann.

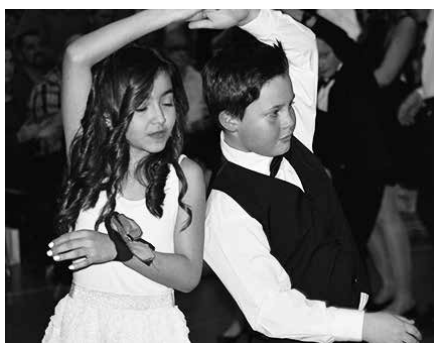
Am 18. Juni 2015 werden die Stimmberechtigten über den Ersatz der Heizung und über die Genehmigung des Bruttokredites abstimmen. Die Kosten dürften sich auf etwa 0.9 Millionen Franken belaufen. Der Baustart ist auf den kommenden Frühling 2016 und die Fertigstellung auf Herbst 2016 geplant.

Primarschulpflege Bachenbülach

Aus dem Schulalltag

Dancing Classrooms

Dancing Classrooms ist ein Tanzprojekt aus den USA. Das Ziel ist einander zu respektieren. Starten wir von Anfang an: Am 05. Januar durften wir erstmals tanzen. Für viele war das sehr aussergewöhnlich, denn sie tanzten zum ersten Mal mit einem Mädchen/Jungen zusammen. Wir lernten sieben Paar-Tänze, und zwei Line Dances!



Der erste war der Merenge aus der Dominikanischen Republik! Je länger wir tanzten, umso mehr respektierten wir uns gegenseitig. Frau Madeleine Vogel, unsere Tanzlehrerin, erklärte uns jeden Tanz genau und gut. Sie erfand lustige Sätze, mit denen man sich die Tänze gut merken konnte (z.B.: Lady uf dä Chäs, Lady wieder zrug! = Mädchen dreht sich in einem grossen Kreis.)! Wir lernen schnell und gut. Es kamen verschiedene Leute zu Besuch, wie Frau Schnorf, die Lei-

terin von Dancing Classrooms und ein Profitätänzer. Wir lernten auch den Stomp und den Chacha Slide! Danach, kurz vor der Vorführung, wurden wir aufgeteilt. Die Klasse Walmeroth bekam die Tänze Tango, Merenge und Foxtrott und die Klasse Zwahlen Swing, Rumba und Walzer. Wir hatten jeweils zweimal in der Woche Tanztraining! An der Vorführung zeigten jeweils ein paar Kinder eine Präsentation über den betreffenden Tanz. Nach der Präsentation kam ein Demo-Paar, das den Tanz vorzeigte. Am Schluss gab es noch die Überraschung: Jedes Kind musste jemanden aus dem Publikum holen, und mit dieser Person Merenge tanzen. Die Vorführung war ein riesen Erfolg. Wenn ich ehrlich bin, dann hätte ich lieber noch länger Dancing Classrooms!

Text: Nico Zimmermann

Fotos: Ivo Grossrieder, Schulleiter

Kalender

Auffahrtsbrücke	Donnerstag, 14. Mai bis Freitag, 15. Mai 2015
Familienfest	Mittwoch, 20. Mai 2015, im Schulhort 12.00 – 15.00 Uhr
Elternvortrag*	Mittwoch, 20. Mai 2015, um 19.00 Uhr
Pfingsten	Montag, 25. Mai 2015
Maimärt	Dienstag, 26. Mai 2015
Sommerferien	Montag, 13. Juli bis Freitag, 14. August 2015

*Weitere Infos entnehmen Sie dem separaten Inserat.

Öffnungszeiten Schulverwaltung

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr	Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr	Freitag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr		

Kontakt

Schulhaus Halden

Schulhaus Halden
Halden 16
8184 Bachenbülach
Telefon 044 501 52 00
www.psbb.ch

Schulverwaltung

Haus C/Schulanlage Halden
Postfach 14
8184 Bachenbülach
Telefon 044 501 52 52
schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch



Für das Schuljahr 2015/16 (ab 17. August 2015) suchen wir

2 Praktikanten oder Praktikantinnen (je 100%) für unsere Kindergärten, die Primarschule sowie für unsere familienergänzenden Tagesstrukturen

Sind Sie mindestens 17 Jahre alt und interessiert, sich auf eine pädagogische Ausbildung vorzubereiten oder Einblick in die Arbeit mit Kindern zu gewinnen?

In der Primarschule Bachenbülach gewähren wir Ihnen während des Praktikums Einblick in den Schullalltag, wenn Sie

- Freude im Umgang mit Kindern haben.
- geduldig, zuverlässig und belastbar sind.
- Fröhlichkeit und Humor zu Ihren Eigenschaften zählen.

Zu Ihren Aufgaben gehören,

- auf einzelne Kinder eingehen und diese liebevoll unterstützen.
- mit den Kindern basteln, spielen und singen.
- Kinder in Turn- und Schwimmlektionen und in den Hort begleiten.
- den Kindern, den Lehrpersonen und den Hort-Mitarbeitenden im Alltag behilflich sein.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung bis am 7. Mai 2015 an Schulverwaltung Bachenbülach, Halden 16, Postfach, 8184 Bachenbülach oder schulleitung.bachenbuelach@psbb.ch

Auskünfte erteilt Ihnen Herr Ivo Grossrieder, Schulleiter, unter Telefon 044 501 52 50. Während den Frühlingsferien (20. April bis 01. Mai 2015) schicken Sie eine E-Mail an schulleitung.bachenbuelach@psbb.ch. Der Schulleiter wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

Informationen über unsere Schule finden Sie unter www.psbb.ch

Elternmitwirkung

der



Am Mittwoch, 20. Mai 2015 um 19:00 Uhr im Pavillon der Mehrzweckhalle, Bachenbülach

Muss ich immer erst laut werden? - Wege aus der Brüllfalle

Der Film «Wege aus der Brüllfalle» zeigt Eltern in herausfordernden Alltagssituationen.

Im gemeinsamen Gespräch werden Möglichkeiten erarbeitet, wie sich Eltern ohne Brüllen und Androhen von Gewalt im Erziehungsalltag durchsetzen können. Referent ist Herr Martin Gessler, Elterncoach IEF, STEP-Elterntrainer, www.martin-gessler.ch Das Referat und die Diskussion werden in deutscher Sprache geführt. Anschliessend laden die Organisatoren zum Apéro ein.

Sekundarschule Bülach

Bachenbülach | Bülach | Hochfelden | Hori | Winkel

SEKUNDARSCHULE BÜLACH



Die Sekundarschule Bülach bietet als Vorbereitung auf einen pädagogischen oder sozialen Beruf jungen Erwachsenen die Möglichkeit ein Praktikum im Schulumfeld zu absolvieren. Sind Sie auf der Suche nach einer abwechslungsreichen und spannenden Praktikumsstelle? Für die Schulen Mettmenriet und Hinterbirsch suchen wir auf den 17. August 2015 je eine/einen

Praktikantin/Praktikanten

Sie sind zwischen 18 und 25 Jahre jung, haben die Matur, Fachmittelschule oder Ihre Erstausbildung mit BMS erfolgreich abgeschlossen und möchten sich auf einen sozialen oder pädagogischen Beruf vorbereiten. Die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern im Sekundarschulalter bereitet Ihnen Freude. Sie gehen offen auf die Jugendlichen zu und sind bereit eine unterstützende Rolle einzunehmen. Sie haben eine schnelle Auffassungsgabe und bewahren auch in hektischen Zeiten Ruhe und Übersicht.

Ihre Einsätze sind gut geplant, begleitet und koordiniert. Sie unterstützen die Lehrpersonen während des Unterrichts sowie bei administrativen Aufgaben oder helfen bei Lagern, Exkursionen, Schulanlässen, etc. mit und gewinnen dadurch einen vertieften Einblick in die Organisation Schule. Das Arbeitspensum beträgt 80% (Einsatz vorwiegend in den Schulwochen). Das Praktikum kann, je nach Wunsch, ein oder zwei Semester dauern.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Möchten Sie diese lehrreiche, spannende und vielseitige Aufgabe annehmen? Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit in aufgeschlossenen Teams mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Senden Sie Ihre vollständige Bewerbung (inklusive Foto) so schnell wie möglich: Sekundarschulverwaltung Bülach, Doris Steiner, Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach oder elektronisch (alle Dokumente in einem einzigen PDF) an sekundarschule@buelach.ch

Für Auskünfte melden Sie sich bitte an die Schulleitung Mettmenriet, Frau Susanne Walther, sl-mettmi@bluewin.ch, 044 861 11 32 oder an die Schulleitung Hinterbirsch, Herrn Rolf Graf, rgraf@oshi.ch, 044 862 90 60.

Anzeige

Möbel, Farbe, Licht –
wir schaffen Atmosphäre.

SWISS MADE

WOHNEN
HEISST
PLANEN

MÖBEL

SCHEIDEGGER

8180 Bülach | Tel. 044 860 40 45
www.scheidegger-moebel.ch

Volkshochschule Region Bülach

Kurse der Volkshochschule Region Bülach im Mai und Juni 2015

Gesellschaft und Politik

Hexenverfolgung in Zürich

Dr. Nicole Billeter, Historikerin
12. Mai 2015 (Di), 19.30 – 21.00 Uhr,
Fr. 29.00

Kunst und Kultur

Lieder singen

Amanda Manda Seiler, Sängerin und
Gesangspädagogin
04. Mai – 06. Juli 2015 (Mo 9x),
18.15 – 19.30 Uhr, Fr. 270.00

Unbekanntes bekanntes Zürich Führung durch die Zürcher Altstadt

Robert Höhn, ehem. Kantonsschullehrer,
Zürcher Unterland
17. Juni 2015 (Mi), 13.30 – ca. 17.00 Uhr,
Fr. 35.00

Mensch und Gesundheit

Mit Yoga gelassen in den Tag starten

Francesca Paradiso Hugentobler,
dipl. Yogalehrerin
05. Mai – 07. Juli 2015 (Di 9x),
09.30 – 10.30 Uhr, Fr. 243.00

Hatha Yoga über Mittag

Gertrud «Gerry» Knecht, Yogalehrerin,
Atemtherapeutin IKP
Francesca Paradiso Hugentobler,
dipl. Yogalehrerin
06. Mai – 08. Juli 2015 (Mi 10x),
12.00 – 12.55 Uhr, Fr. 250.00

Imagination & Musik

Atmung und Entspannung – geführte Imagination – Livemusik

Dr. med. Yasemin Schreiber-Pekin,
Imagination
Amanda Manda Seiler, Gesang
Avsar Timuroglu, Oud-Spieler
07. Mai 2015/25. Juni 2015 (Do)
19.00 – 22.00 Uhr, Fr. 50.00 pro Abend

Outdoor Training

Daniela Heim, Personaltrainerin
06. Mai – 08. Juli 2015 (Mi 10x),
08.30 – 09.30 Uhr, Fr. 190.00

Wasserfitness

Maria-Grazia Scheidegger,
Wasserfitness-Leiterin
06. Mai – 01. Juli 2015 (Mi 8x)
07.30 – 08.20 Uhr (Frauengruppe)/Stadel,
Fr. 136.00
19.10 – 20.00 Uhr (Frauengruppe)/Stadel,
Fr. 136.00

Klimakterium – kritischer Zeitpunkt im Leben?

Britta Halperin, Erwachsenenbildnerin
29. Mai – 03. Juli 2015 (Fr 5x),
18.30 – 20.00 Uhr, Fr. 250.00

Schüssler Salze für Frauen

Mit sanfter Hilfe durch die Wechseljahre
Brigitte Burkhalter, klassische Homöopatin
03. Juni 2015, 18.00 – 21.30 Uhr, Fr. 45.00

Natur und Umwelt

E-Bike Fahrtraining für Ü40
Beat Wettstein, Verkehrsinstruktor der
Kantonspolizei Zürich
16. Mai 2015 (Sa), 09.00 – 11.30 Uhr,
Fr. 60.00

Kommunikation und Persönlichkeit

Den eigenen Stil entdecken

Susanne Schlatter, Innenarchitektin
08. Mai 2015 (Fr), 19.00 – 21.30 Uhr,
Fr. 55.00

Gehirntraining – eine Einführung

Britta Halperin, Gedächtnistrainerin SVGT
29. Mai – 03. Juli 2015 (Fr 5x),
16.00 – 17.30 Uhr, Fr. 250.00

Wo stehe ich, wo will ich hin?

Eine berufliche und persönliche
Standortsbestimmung
Cécile Wirz, dipl. Berufs-, Studien-
und Laufbahnberaterin
08. Juni 2015 (Mo), 18.30 – 21.00 Uhr,
Fr. 60.00

Formen und Gestalten

Shabby Chic Werkstatt Alte Möbel zu neuem Leben erwecken

Susanna Frei, Inhaberin Shabby Chic
Werkstatt
06. Juni 2015 (Sa), 09.00 – 15.00 Uhr,
Fr. 195.00
(inkl. Material und Farbe, ohne Stoff
für Stühle)

Weitere Informationen finden Sie auf der
Website: www.volkshochschule-buelach.ch

Reformierte Kirche Bülach

Zu folgenden Veranstaltungen im Mai laden wir Sie herzlich ein:

Gottesdienst am 03. Mai mit Jodelchörli, Taufe und Pfr. Jürg Spielmann

Sonntag, 03. Mai 2015
10.00 Uhr, Pavillon Bachenbülach
Wir freuen uns, Sie ganz herzlich zum Mai-Gottesdienst im Pavillon einladen zu dürfen. Musikalisch wird die Feier vom Jodelchörli Bachenbülach umrahmt und an der Orgel von Hiromi Ikei begleitet. Die Taufe von Alisea Luana Cicchino gibt dem Gottesdienst seine besondere Feierlichkeit. Kirchenkommission Bachenbülach und Pfr. Jürg Spielmann

Sundate, Familiengottesdienst mit Taufen, Kinderprogramm, Chinderhüeti, Cevi-Team und Pfr. Jürg Spielmann

Sonntag, 17. Mai 2015
10.00 Uhr, ref. Kirche Bülach
Im Sundate vom 17. Mai wirkt erstmals das Leitungsteam vom Cevi Bülach mit. Fünf Cevi-Leiterinnen und Leiter unterstützen tatkräftig das Sundate-Team.
«Wir vertrauen auf Gott, auf die Menschen und auf uns», so lautet der Leitspruch des Cevi, der nun auch diesem Sundate das Thema gibt.
Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht die Taufe von Sophie, Marvin, Elia, Larina, Felicia und Viola. Bei der Vorbereitung der Taufe dürfen alle Kinder in der Kirche gern mithelfen, und im Kinderprogramm wartet eine spannende Aktivität auf sie: Eine biblische Geschichte, life inszeniert und kreativ vertieft, so wie es der Cevi so packend zu vermitteln versteht. Um die Kleinsten Gottesdienstbesucherinnen und -besucher ist die «Chinderhüeti am Sunntig» besorgt.
Musikalisch wird das Sundate gestaltet von Christoph Probst, Klarinette, und Susanne Rathgeb, Orgel, Flügel und Gesang.
Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum Sundrick mit Zopf und Süssmost eingeladen, bei schönem Wetter auf dem Kirchenhügel, bei schlechtem Wetter vorn im Chor der Kirche.

Senioren-Ferientage in Freudenstadt vom 05. bis 09. Oktober 2015

Nach einem längeren Unterbruch bietet die reformierte Kirchgemeinde Bülach dieses Jahr wieder eine Ferienwoche an. Diese findet vom 5. bis 9. Oktober 2015 statt und führt nach Freudenstadt in den Schwarzwald.

Abwechslung vom Alltag, in Gemeinschaft Neues entdecken, mit anderen Menschen Zeit für Besinnliches, Bereicherndes, Entspannendes und Erfreuliches verbringen. Das soll alles Platz haben in diesen Ferientagen. Pfarrerin Béatrice Heller-Wessa und Sozialdiakonin Ursula Krebs laden die Kirchgemeinde zu einer Ferienwoche ein. Mitten auf Deutschlands grösstem Marktplatz ist unser Hotel positioniert. Ideal, um die lebendige Stadt, die auf einem sonnigen Hochplateau in 730m Höhe thront, zu entdecken. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen unterwegs zu sein.

Informationsveranstaltung am 09. Juni 2015, 17.00 Uhr

Interessierte Personen sind eingeladen, an der Informationsveranstaltung im Kirchgemeindehaus in Bülach teilzunehmen. Die Ausschreibung inklusive Anmeldetalon stellen wir gerne per Post oder E-Mail zu. Die Anmeldefrist läuft bis Ende Juli 2015. Die Belegung der Zimmer erfolgt anhand der Anmeldeeingänge und die Reise wird bei einer Mindestteilnahme von 15 Personen durchgeführt.

Kontakt für Auskünfte und Anmeldung:
Ursula Krebs, Sozialdiakonin,
Tel. 043 411 41 50, ursula.krebs@zh.ref.ch

Wege nach innen

Meditation in Bülach

Meditation fördert die Gesundheit, schenkt Gelassenheit, führt Wege nach innen und verbindet mit der Kraft des Lebens aus Gott. Meditation ist eine Gelegenheit für Spiritualität im Alltag. Übung macht den Meister.

Meditation in der Gruppe, das gemeinsame Schweigen und Suchen nach Kraft in der Stille im Dasein vor Gott kann eine Hilfe dabei sein.

Meditation am Dienstag

19.00 – 19.30 Uhr, wöchentlich, das ganze Jahr
Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach
Im Meditationszimmer im Untergeschoss - (bitte Seiteneingang, Westseite, benutzen).
Leitung: Pfr. Jürg Spielmann, Verena Isenmann und Team

Meditation am Freitag

12.15 – 13.00 Uhr, wöchentlich ausser in den Schulferien
In der reformierten Kirche Bülach, Hans-Haller-Gasse 4
Vorne im Chorraum der Kirche
Leitung: Pfr. Jürg Spielmann, Eli Kyburz und Brigitte Russo

Monatsspruch Mai 2015

Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.
(Philipper 4,13)

Mit den besten Frühlingwünschen
Pfr. Jürg Spielmann

Sonntagsschule Bachenbülach

Sonntagsschule bis zu den Frühlingsferien

Fortsetzung des Themas: Stadt und Haus

Hier die Daten und Themen im Überblick

Sonntag, 10. Mai 2015	Eine Pfingstgeschichte
Sonntag, 31. Mai 2015	Rachab und die Kundschafter, Josua 2
Sonntag, 07. Juni 2015	Der Herr baut das Haus, Psalm 127
Sonntag, 14. Juni 2015	Besuch in Stadt und Haus, Matthäus 10,11 – 14
Sonntag, 21. Juni 2015	Das grosse Gastmahl, Lukas 14,15 – 24
Sonntag, 28. Juni 2015	Sonntagsschulsausflug
Sonntag, 05. Juli 2015	Ökumenischer Familiengottesdienst, 11.00 Uhr, Mehrzweckhalle Bachenbülach

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag (ausser in den Schulferien) von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt.

Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam
Marianne Riedener, Ursula Strupler
Begleitung: Pfr. Jürg Spielmann

Kontakt

Ref. Kirchgemeinde Bülach, Pfarramt Bachenbülach

Hans-Haller-Gasse 3, 8180 Bülach

Tel. 043 411 41 63, juergspielmann@refkirchebuelach.ch, www.refkirche-buelach.ch

Basar am Samstag, 09. Mai 2015 von 10.00 – 16.00 Uhr

Reformiertes Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, Bülach

Liliput-Dampfeisenbahn

Die Dampfeisenbahn (mobilrail.ch) fährt bei schönem Wetter mit Gross und Klein rund um das Kirchgemeindehaus.



Kinderattraktionen

- Päcklifischen
- Kinderschminken und Fotografieren
- Ballone
- Bobby Car-Parcours
- Kasperlitheater 11.00 und 14.00 Uhr
- Muttertags-Basteln
- Cevi Outdooraktivitäten

- Mohrenkopfschleuder
- Geschicklichkeitsspiele

Grosser Warenmarkt

- Brote, Zöpfe und süsse Backwaren der Trachtengruppe
- Selbstgemachtes aus der Küche
- Fairtrade-Produkte
- Süsses & Salziges selbstgemacht und verkauft von den 4. Klass-Unti Kindern
- Geschenkartikel von sozialen Institutionen und Privaten

Verpflegungsangebote

- Zwerge-Kafi vom Mamerlapap
- Hotdogs und Sandwiches
- Reichhaltiges Kuchenbuffet



- Kalte und warme Getränke
- Crêpes, süss und salzig
- Waffeln von den 4. Klass-Unti Kindern
- Von 11.00 bis 13.30 Uhr:
Nelly's Gerstensuppe, Kartoffelsalat mit heissem Fleischkäse, Salatteller

Erlös

Der Erlös geht an den Verein «Treffpunkt Büli».

Kuchen und Torten

Für das Kuchenbuffet suchen wir noch Kuchen und Torten! Angebote werden gerne entgegen genommen von:
Mirjam Meier, Sozialdiakonin,
Tel. 043 411 41 53, mirjam.meier@zh.ref.ch

Alle Informationen finden Sie auch unter:
www.refkirchebuelach.ch

Das Diakonieteam und die Vorbereitungs-teams freuen sich auf Ihren Besuch!

Katholische Pfarrei

Gottesdienstzeiten

Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Sonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier
09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana
11.00 Uhr Eucharistiefeier

Werktags

09.15 Uhr Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag
mit Rosenkranz vor jeder
Werktagmesse

Agenda im Mai 2015

Sonntag, 03.	Sonntagskaffee, von 09.30 – 11.00 Uhr im Foyer
Montag, 04.	Bibel lesen, im Pfarrhaus um 19.30 Uhr im Zimmer 13/14
Mittwoch, 06.	Maiandacht mit dem Chor der Dreifaltigkeitskirche und Frauenverein, um 19.15 Uhr, anschl. Maibowle im Pfarreizentrum
Freitag, 08.	Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
Sonntag, 10.	Muttertag: Eucharistiefeier um 08.45 Uhr und 11.00 Uhr Muttertagsbrunch, organisiert von Blauring und Jungwacht
Dienstag, 12.	Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal
Mittwoch, 13.	Suppennacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
Mittwoch, 13.	Vorabendgottesdienst zu Christi Himmelfahrt um 19.15 Uhr
Donnerstag, 14.	Christi Himmelfahrt: Eucharistiefeier deutsch/ital., 09.15 Uhr, ökumen. Gottesdienst in Nussbaumen, 11.00 Uhr
Dienstag, 19.	Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal
Dienstag, 19.	Elternabend zur Firmung, 20.00 Uhr im Saal
Mittwoch, 20.	Kirchengemeindeversammlung, 20.00 Uhr im Saal
Mittwoch, 20.	Maiandacht um 19.15 Uhr
Donnerstag, 21.	Mittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren, 12.00 Uhr im Saal
Donnerstag, 21.	Cantiamo zusammen, 10.00 Uhr im Pfarrhaus, Zimmer 13/14
Dienstag, 26.	Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 – 11.00 Uhr im Saal
Dienstag, 26.	Lesetreff, 14.00 Uhr im Zimmer 3
Mittwoch, 27.	Maiandacht mit dem Chor St. Laurentius, um 19.15 Uhr
Mittwoch, 27.	Suppennacht, 18.00 – 19.30 Uhr im Foyer
Samstag, 30.	Pfarreifest ab 14.00 Uhr

Gedanken zu Christi Himmelfahrt und Pfingsten

Unverzichtbare Schritte,
unverzichtbare Schritte
tun weh und beschneiden
und tragen doch Frucht.
Wie am Baum oder Weinstock,
der beschnitten erst steigert
die Fruchtbarkeit und
auch sein Wachstum.
Wachstum durch Trennung,
Anfang durch Abschied,
Anfang von Neuem,
lebendigerem Entwickeln, Entfalten,
von eigenem, unbekanntem,
möglichem Glück.

(aus H. G. Behringer, *Die Heilkraft der Feste*,
München 2002)

Wenn wir uns die Feste der Karwoche und
des Osterfestkreises anschauen, widerspie-
geln sie ein Auf und Ab der Gefühle, sie er-
zählen vom Loslassen und von Begegnun-
gen, von Freude und Schmerz, von Tod und
Neubeginn. Das Gedicht bringt die ganze
Spannung des Festes Christi Himmelfahrt
wunderbar zum Ausdruck. Jesus kehrt zu-
rück zu Gott und lässt seine Jünger zurück.
Nun scheinen sie auf sich allein gestellt. Aber
Jesus verheisst ihnen seinen Geist als Bei-
stand. Für mich bedeutet dies, dass all das
von der Lehre und von den Taten Jesu von
den Jüngern weitergegeben wird und Frucht
bringt, was sie selbst verinnerlicht haben und
worauf sie selbst vertrauen. Da ist sein Geist
wirksam und lebendig.

Dann ist ein Neuanfang in seinem Geiste
möglich.

Alle Mitarbeitenden des katholischen
Pfarramtes wünschen Ihnen in diesem Sinne
ein befreiendes Auffahrtsfest und geistreiche
Pfingsten!

SUPPO – Essen für den guten Zweck

Der neue Suppen Z`Nacht in der katholischen Pfarrei bietet neben dem gemeinsamen Essen die Möglichkeit zur Arbeitsintegration und unterstützt Menschen in prekären Lebenslagen. Alle zwei Wochen findet das Suppen Z`Nacht zwischen 18.00 und 19.30 Uhr im Foyer der Katholischen Kirche statt. Das Team bereitet neben einer hausgemachten Suppe und selbstgebackenem Brot jeweils ein feines Dessert zu. Das Suppen Z`Nacht ist ein offenes Angebot. Es ist ganz bewusst für alle Interessierten geöffnet. Von der Jungfamilie mit Kindern bis zum Pensionierten ist jede/r willkommen. Das Projekt setzt gezielt auf die Begegnung zwischen verschiedenen Generationen, Kulturen und Interessen und möchte diese fördern und verbinden. Dies ermöglicht, dass das Suppen Z`Nacht als Treff-

punkt und Drehscheibe für verschiedene Anliegen genutzt werden kann.

Das SUPPO-Team, welches den Anlass vor- und nachbereitet, setzt sich zusammen aus Freiwilligen, Teammitgliedern und Menschen in schwierigen Lebenslagen. Personen, welche nachweislich ein knappes Budget zur Verfügung haben bzw. in Notsituationen sind, haben die Möglichkeit, im Rahmen des SUPPO-Projektes bezahlte Arbeitseinsätze zu leisten. Die Kosten können zum Grossteil mit der Kollekte gedeckt werden.

Wir möchten Sie herzlich einladen beim nächsten Anlass unsere Gäste zu sein, wir freuen uns auf Sie!

Nächste Termine:

Jeweils mittwochs am 29. April, 13 und 27. Mai. Weitere Termine folgen.
Anmeldung für den Newsletter möglich.

Karolina Grzewinska

Kontakt

Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeitskirche Bülach
Scheuchzerstrasse 1, 8180 Bülach
Tel. 043 411 30 30, kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch, www.kath.buelach.ch

Evangelische Täufergemeinde

Pfingsten – Kraft von Gott

Was war damals vor gut 2'000 Jahren an Pfingsten eigentlich in Jerusalem los? Der Raum eines Hauses, in dem die Schüler und Anhänger von Jesus versammelt waren, wurde mit einem Brausen erfüllt, auf den Köpfen der Anwesenden war so etwas wie Flammenzungen zu sehen und die Menschen fingen an in Sprachen zu reden, die sie nie gelernt hatten, vielleicht sogar nie zuvor gehört hatten!

Das ist eine kurze Zusammenfassung von Pfingsten. «Schräg! Crazy! Echt abgefahren!», denken Sie... und ich auch. Eigentlich wäre ich gerne dabei gewesen.

Und dann war da noch dieser Petrus. Ein Fischer. Früher redete er, ohne vorher darüber nachzudenken, was er sagen wollte. Er war eigensinnig und für seine Freunde manchmal auch ein unbequemer Zeitgenosse. Petrus war kein gebildeter Mann im eigentlichen Sinne, wie gesagt, er war ein einfacher Fischer. Dies bedeutet für die damalige Zeit, dass er es in der schulischen Ausbildung nicht weit geschafft hatte und eben darum das Handwerk seines Vaters lernte. Aber es ist auch dieser Petrus, der drei Jahre in der «Lebensschule» von Jesus war. Er hörte all seinen Predigten gespannt zu, stellte sinnvolle und weniger sinnvolle

Fragen. Er sah wie Jesus kranke Menschen heilte, wie Blinde sehend wurden und Lahme wieder gehen konnten. Petrus war dabei, als Jesus mit fünf Broten und zwei Fischen fünftausend Männern zu essen gab... Frauen und Kinder nicht mitgezählt.

Dieser Petrus stand nach dem Brausen auf, trat vor die versammelte Menschenmenge und predigte. Die Menschen waren durch die Botschaft, die gute Nachricht, «bis ins Innerste getroffen». Nach dieser Predigt entschieden sich etwas 3'000 Menschen, ein Leben zu leben, wie es Jesus vorgelebt hatte und liessen sich taufen. Was glauben Sie, weshalb waren die Menschen von einer Rede eines einfachen Fischers so berührt? Hat Jesus seine Schüler in der Kunst des Redens unterrichtet, wie dies zur damaligen Zeit die Philosophen und Gelehrten erlernten? Möglich. Ich glaube vielmehr, dass Petrus durch die Kraft, die ihm durch den Heiligen Geist gegeben war, in einer Vollmacht predigte und die Menschen deshalb «bis ins Innerste getroffen» wurden.

Durch die Kraft des Heiligen Geistes, mit der Kraft von Gott, können Dinge geschehen, die wir nicht erklären können. Mein jüngster Sohn wälzte sich nachts im Bett, weinte krampfhaft und ich konnte ihn nicht

beruhigen. Alles half nichts. So betete ich: *«Liebe Vater im Himmel, ich weiss nöd, was mit mim Sohn los isch, was ihn plaget und nöd zur Ruhe cho lat. Aber dur dini Kraft, wo du mir dur din Heilige Geist gä häsch, säg ich: Was dich au immer plaget, min Sohn, hät kei Macht über dich, will de Herr Jesus stärker isch und du dörfsch ruhig schlafe. Das säg ich dir im Name vom Herr Jesus. Amen.»*

Mit dem Amen war alles vorbei, wie wenn jemand bei meinem Sohn einen Schalter umgelegt hätte. Er wurde auf der Stelle ruhig und schlief. Oder es ist wie ein Wind in einem geschlossenen Raum, oder wie Flammenzungen auf den Köpfen, oder wie die Predigt eines einfachen Fischers, die Sie «im Innersten» trifft. Es ist nichts Mystisches, keine Magie, sondern der Heilige Geist, wie ihn Jesus Christus versprochen hat.

Aber wenn der Heilige Geist auf euch herabkommt, werdet ihr mit seiner Kraft ausgerüstet werden, und das wird euch dazu befähigen, meine Zeugen zu sein – in Jerusalem, in ganz Judäa und Samarien und überall sonst auf der Welt, selbst in den entferntesten Gegenden der Erde. Die Bibel, Apostelgeschichte 1, Verse 8 – 9 (NGÜ)

Kontakte

Ajuga , Stephanie Bachmann, c/o Plattform Glattal, Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon	Tel. 079 206 84 28
Anlaufstelle 60plus , Simone Ungricht, Feldstrasse 99/Grenzstrasse 10, 8180 Bülach	Tel. 044 863 18 60
Arbeitsgruppe Wiehnachtsmärt , Sandra Bertossa, Dorfstrasse 29, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 293 23 30
Cheernagel-Büüni , Markus Wyder, Dammstrasse 2, 8156 Oberhasli	Tel. 044 850 44 87
Damenriege Bachenbülach , Bettina Zähler, Brämenstallstrasse 16, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 00 81
Dorfmusik Bachenbülach , Hans Studer, Weieracherstrasse 7, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 91 70
EVP Bachenbülach , Andreas Plath, Rennweg 6, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 92 02
FDP Bachenbülach , Marianne Seger, Postfach 123, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 24 26
Feuerwehrverein Bachenbülach-Winkel , Peter Furter, Hofacherstrasse 11, 8185 Winkel	Tel. 044 860 71 95
Frauenchor Bachenbülach , Flurina Pfister Jäggi, Halden 17, 8184 Bachenbülach	Tel. 076 463 56 16
Frauenriege Bachenbülach , Rahel Kuchler, Lachenstrasse 54, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 18 38
Frauenverein Bachenbülach , Cilia Küng, Bächliwis 34, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 74 75
Gemeindeverwaltung , Schulhausstrasse 1, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 864 34 80
GIBB Gewerbe- u. Industrieverein Bachenbülach , Rino Bernasconi, Postfach 203, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 872 50 50
Indoor- und Waldspielgruppe Sternli , Barbara Studer	Tel. 044 860 75 78
Jodelchörli Bachenbülach , Jean Scherer, Mittelholzerweg 13, 8302 Kloten	Tel. 044 814 16 61
Kinderkleiderbörse Frauenverein , Theres Nyffenegger, Bächliwis 15 (Kindergarten) 1. Stock, 8184 Bachenbülach, Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr	Tel. 044 860 33 19
Männerchor Bachenbülach , Christian Theilkäs, Graswinkelstrasse 16, 8302 Kloten	Tel. 044 813 05 07
Männerriege Bachenbülach , Peter Stocker, Lippen 16, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 82 80
Natur- und Vogelschutzverein , Lisbeth Salathé, Dorfstrasse 24, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 99 65
Pfadi Pulacha , Abteilungsleiterin Jasmine Mendelin, «Zora», Eschenmosenstrasse 3, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 695 32 65
Pro Senectute Ortsvertretung Bachenbülach , Vreni Stutz, Lachenstrasse 34, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 24 76
Samariterverein Bachenbülach , Hans-Joachim Deterling, Buchenrain 4, 8184 Bachenbülach	Tel. 043 444 02 91
Schiessverein Bachenbülach , Peter Drittenbass, Dorfstrasse 18, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 39 14
Seniorentreff Bachenbülach , Monique Bieger, Lachenstrasse 54, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 48 92
Spital Bülach , Spitalstrasse 24, 8180 Bülach	Tel. 044 863 22 11
SVP Bachenbülach , Ulrich Maag, Zürichstrasse 20, 8184 Bachenbülach	Tel. 043 444 07 32
Turnverein Bachenbülach , Christoph Widmer, Zürichstrasse 20, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 468 72 68
Verein Eltern, Jugend & Kind Eljuki , Sandra Gomringer, Geissbergstr. 24, 8184 Bachenbülach	Tel. 078 830 18 54
yellow tennis club bachenbülach , Robert Steinmann, Hinterester 10, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 40 84

MAI 2015

01. Mai, Freitag und 02. Mai, Samstag Mehrzweckhalle JONA – Kindermusical Evangelische Taufgemeinde Bachenbülach	17.00 Uhr
03. Mai, Sonntag Pavillon Gottesdienst mit Jodelchörli und Taufe Reformierte Kirche Bülach	10.00 – 11.00 Uhr
05. Mai, Dienstag Alterszentrum Grampen Bülach Öffentliches Geburtstagskonzert Dorfmusik Bachenbülach	18.30 Uhr
07. Mai, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachenbülach	12.00 – 13.30 Uhr
09. Mai, Samstag Werkhof Bring- und Holtag Gemeinde/Männerchor Bachenbülach	09.00 – 13.00 Uhr
10. Mai, Sonntag Niederholz Marthalen Frühlingsexkursion «Im Banne von Biber und Specht» Natur- und Vogelschutzverein Bachenbülach	12.30 – 17.00 Uhr

JUNI 2015

02. Juni, Dienstag Gemeindebibliothek Büchervorstellung Bibliothekskommission Bachenbülach	09.30 – 10.30 Uhr
06. Juni, Samstag Friedhof Bülach Tag des Friedhofs Friedhof Zweckverband Bülach	10.00 – 16.00 Uhr
10. Juni, Mittwoch Pavillon Datenkonferenz der Bachenbülacher Vereine Gemeinderat Bachenbülach	19.00 Uhr
11. Juni, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachenbülach	12.00 – 13.30 Uhr
13. Juni, Samstag Gemeindehaus Volksabstimmung Gemeinderat Bachenbülach	19.00 – 20.00 Uhr
14. Juni, Sonntag Gemeindehaus Volksabstimmung Gemeinderat Bachenbülach	08.00 – 09.00 Uhr

JULI 2015

04. Juli, Samstag Ganzes Dorf «Feuerwehr hautnah erleben» Feuerwehr Bachenbülach-Winkel	13.00 Uhr
09. Juli, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachenbülach	12.00 – 13.30 Uhr
18. Juli, Samstag Baumtrotte Trottenfest Männerchor Bachenbülach	16.30 – 24.00 Uhr
19. Juli, Sonntag Baumtrotte Trottenfest Männerchor Bachenbülach	10.00 – 15.00 Uhr

14. Mai, Donnerstag
Altes Schützenhaus/Höriagenwald
Bannumgang
Natur- und Vogelschutzverein Bachenbülach

20. Mai, Mittwoch
Schiesstand Bülach
Feldschiesen für Dorfvereine
Schiesverein Bachenbülach

20. Mai, Mittwoch
Pavillon
Elternvortrag
Verein Eltern, Jugend & Kind Bachenbülach
Elternmitwirkung der Schule Bachenbülach
Kinder- und Jugendkommission Bachenbülach

21. Mai, Donnerstag
Pavillon
Arztvortrag
Samariterverein Bachenbülach

25. Mai, Montag
Brueder ob Bachenbülach
Bruederschwinger
Schwingclub Zürcher Unterland

18. Juni, Donnerstag
Mehrweckhalle
Gemeindeversammlung
Gemeinderat/Primarschulgemeinde Bachenbülach

19. Juni, Freitag
Mehrweckhalle
Neuzügerempfang
Gemeinderat Bachenbülach

27. Juni, Samstag
Ganzes Dorf
Papiersammlung
Männerriege Bachenbülach

17.30 – 21.00 Uhr

09.00 – 17.00 Uhr

20.00 Uhr

09.00 – 18.00 Uhr

20.00 Uhr



Ärztlicher Notfalldienst

Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztelefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.

Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.

Haben Sie keinen Hausarzt, wenden Sie sich an einen Arzt in Bachenbülach.

2. Falls Arzt nicht erreichbar: Ärztelefon 044 421 21 21

Je nach Schweregrad werden Sie weitergeleitet: Notfallpraxis Spital Bülach, Hausbesuch durch Hausarzt oder SOS-Arzt, Rettungsdienst 144

Lebensbedrohliche Notfälle

Rettungsdienst 144 / Spital: Die verletzte oder erkrankte Person wird im nächstliegenden Spital behandelt.

Zahnärztliche Notfälle

Bei zahnärztlichen Notfällen rufen Sie bitte folgende Nummer an: **Tel. 079 819 19 19**

Notfallnummern

Polizei – Notruf	117	Feuerwehr – Notruf	118	Dargebotene Hand	143
Sanitäts – Notruf	144	Tox-Zentrum (Vergiftungen)	145	Spital Bülach	Tel. 044 863 22 11
Apotheker – Notfalldienst		Tel. 0900 55 35 55			
CHF 1.50/Min. ab Festnetz gültig					

Gesundheitsdienste Bachenbülach

Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler , Dorfstrasse 26, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 860 64 64
Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin , Zürichstrasse 63, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 860 93 28
Dr. med. dent. M. Katz, Kinderzahnmedizin , Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach	Tel. 044 864 11 99
Apotheke Coop Vitality , im Coop Megastore, Grabenstrasse	Tel. 044 860 29 19
Hebammenpraxis Zürcher Unterland , Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach	Tel. 079 255 85 28
Rotkreuz-Fahrdienst , Frau Therese Storrer, Tel. Anmeldung Mo, Di + Fr, 09.00 – 11.00 Uhr	Tel. 079 622 50 43
Spitex-Dienste, Stiftung Alterszentrum Bülach , Schaffhauserstrasse 96, 8180 Bülach	Tel. 044 864 80 20
Tierärztin Frau Dr. med. vet. Pascale Binz , Bitziberg 3, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 886 30 20

Zeugen von Jesus zu sein, heisst seine Botschaft, die gute Nachricht weiterzugeben, so dass die Menschen «bis ins Innerste

getroffen» werden, und es heisst, immer mit dem Aussergewöhnlichen zu rechnen. Die Erzählung von Pfingsten können Sie in

der Bibel nachlesen: Apostelgeschichte, Kapitel 2.

Simon Rüeegger

Anlässe im Mai 2015

Freitag, 01. Mai 2015 und Samstag, 02. Mai 2015, je 17.00 Uhr	JONA – Kindermusical / MZH Bachenbülach
Samstag, 09. Mai 2015, 14.00 Uhr Samstag, 09. Mai 2015, 20.00 Uhr	Jungschar Büli-Süd Jugendgottesdienst Thema: Wer bin ich?
Donnerstag, 14. Mai 2015, 10.15 Uhr Samstag, 23. Mai 2015 bis Montag, 25. Mai 2015	Auffahrts-Gottesdienst Jungschi Pfingstlager

Regelmässige Veranstaltungen

Gottesdienste:	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Gebets- oder Bibeltreffen:	abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
Teenagerclub:	jeden Freitag, 19.30 Uhr
Jugendgruppe:	jeden Samstag, 20.00 Uhr, www.jugitoess.ch
Jungschar:	jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr, www.jetonline.ch
Jugendgottesdienste:	6x pro Jahr, 20.00 Uhr, www.buelisued.ch

Alle Veranstaltungen finden an der Niederglatterstrasse 3 in Bachenbülach statt. Bei den Veranstaltungen sind alle **herzlich willkommen**.

**Hilfe, Beratung, Seelsorge? Wir sind für sie da! www.etgbachenbuelach.ch, info@etgbachenbuelach.ch,
Tel. 044 860 46 70, Niederglatterstrasse 3, 8184 Bachenbülach**

Wir gratulieren

Mai 2015

Zum 90. Geburtstag

am 09. Mai 2015
Heinrich Meier, Chürzi 5,
8184 Bachenbülach

Zum 98. Geburtstag

am 06. Mai 2015
Frieda Rosa Meier-Stocker, Alterszentrum
«Im Grampen», 8180 Bülach

Zur Goldenen Hochzeit

am 28. Mai 2015
Werner und Lotti Kunz-Affolter,
Bächliwis 28, 8184 Bachenbülach

Herzliche Gratulation.
Gemeinderat und Gemeindepersonal

Frauenverein

Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

Datum: 07. Mai 2015, Zeit: 12.00 Uhr, Ort: Pavillon, Unkostenbeitrag: Neu Fr. 12.–

An- und Abmeldungen bitte an: Frau Uschi Ferassini, Tel. 043 538 39 30

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.



Frauenriege

Turnen für ältere Frauen

Ort: Mehrzweckhalle Bachenbülach
Zeit: jeweils Montag 14.00 – 15.00 Uhr
(ausser während der Schulferien)

Kontaktperson: Mary Hasler
Hinterester 21, Bachenbülach,
Telefon 044 860 92 77

Computeria Bülach

Haben Sie den PC oder das Smartphone im Griff?

Funktioniert Ihr Computer nicht, wie Sie wollen? Regen Sie sich über Ihr Smartphone, Laptop, Tablet oder ein ähnliches, verwandtes Gerät auf? Suchen Sie schon lange eine spezielle Funktion in Ihrem Softwareprogramm?
Beabsichtigen Sie, ein neues Gerät zu beschaffen und Sie brauchen Rat, welches für Sie das Geeignete ist? Die freiwillig tätigen Computeria-MitarbeiterInnen verfügen zusammen über grosse Erfahrungen und ein breit gefächertes Wissen zu verschiedensten Themen:

Betriebssysteme/Office Programme/ Internet – E-Mail – Webmail/Geräte wie Drucker, Modem etc./Archivierung eigener Bilder und Daten/Datensicherung und Speichermedien/und vieles mehr.
Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie mit Fragen und Anliegen vorbei! Sie finden uns jeden Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach.
Brennende Fragen können gerne jederzeit per E-Mail gestellt werden:
info@computeria-buelach.ch

Kommen Sie einfach vorbei, die Teilnahme ist gratis und es ist keine Anmeldung nötig. Die Computeria Bülach wird unterstützt durch:

- Anlaufstelle 60plus (im Auftrag der Stadt Bülach und der Gemeinde Bachenbülach)
- Gemeinnütziger Frauenverein Bülach
- Reformierte Kirchgemeinde Bülach

Nächste Daten:

07., 21. und 28. Mai 2015

Kontakt

Computeria Bülach

Reformiertes Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach
info@computeria-buelach.ch, www.computeria-buelach.ch
Kontaktperson: Jean-Jacques Meyer, Tel. 044 886 28 80

Anzeige



"Hol die Badehose raus ...

Es ist noch nicht zu spät um lästige Pfunde los zu werden und dies ohne Diät, ohne Medikamente und vor allem ohne hungern zu müssen, denn

... der Sommer ist im Anmarsch!"

Unter www.monikanepfer.ch - die "etwas andere" Ernährungsberatung in Bülach - erfahren Sie mehr über das Etappenmodell "START & GO" der gezielten und ganz persönlichen Ernährungsumstellung.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.
043 411 55 09 - Monika Nepfer



Alterszentrum «Im Grampen» Bülach

Veranstaltungen im Mai 2015

«JazzInn im Grampen»

Freitag, 08. Mai 2015, 20.15 Uhr
Luca Filastro Trio feat. Luca Velotti
 Duke Ellington, Benny Goodman,
 Fats Waller and any more

Voranzeige

26. – 28. Juni 2015

Bülacher Jazztage 2015

Lily Martin & Band, Marie Louise Werth mit
 der Mountain Swing Big Band, Dai Kimoto's
 Swing Kids, The Three Tenors of Swing,
 The Festival All Star Band, International
 Hot Jazz Quintett, Lilian Boutté & Band
 und weitere...

Reservierungen unter Telefon 044 500 50 30
 oder online unter www.jazzbuelach.ch

Musikalisches

Sonntag, 03. Mai 2015, 16.30 Uhr
**Benefizkonzert «Grampen Classic»
 mit dem Ensemble Variato**
 Kaffee und Kuchen ab 15.00 Uhr
 im Surber-Saal

Montag, 04. Mai 2015, 14.00 Uhr
**Tanznachmittag 50+ mit den
 Strassberg Oldies**
 im Restaurant

Dienstag, 05. Mai 2015, 18.30 Uhr
**Geburtstagskonzert mit der
 Dorfmusik Bachenbülach**
 im Restaurant

Samstag, 23. Mai 2015, 15.00 Uhr
Konzert mit dem ASV-Chörli Oberwil
 im Surber-Saal

Mittwoch, 27. Mai 2015, 15.30 Uhr
**Gemeinsames Singen im
 Alterszentrum**
 im Surber-Saal

Donnerstag, 28. Mai 2015
**Geburtstagsständchen
 des Männerchors Hochfelden**
 im Restaurant

Sonntag, 31. Mai 2015, 15.00 Uhr
**Konzert mit dem Blockflötenensemble
 der Musikschule Bülach**
 im Surber-Saal

Diverses

Freitag, 01. Mai 2015, 14.30 Uhr
**Dia-Vortrag mit Robert Schulhof:
 Vanuatu- Geschichte(n) und Gesichter
 unter dem Vulkan**
 im Surber-Saal

Sonntag, 17. Mai 2015, 10.00 Uhr
Philosophie-Treff
 im Mehrzweckraum

Montag, 18. Mai 2015, 18.30 Uhr
Fibro-Treff Oase Bülach
 im Aufenthalt 2. OG

Mittwoch, 20. Mai 2015, 15.00 Uhr
Modeschau Valko
 im Surber-Saal

Donnerstag, 28. Mai 2015, 19.30 Uhr
**«Finanzfragen im Alter» –
 Referat von Dr. H.U. Stauffer, Basel**
 «Fragen zur Pensionskasse, Rente und
 Lebensversicherung»
 eine Informationsveranstaltung der IG Alter
 im Surber-Saal

Galerie «Im Grampen»

Nächste Ausstellung im September 2015

Vorschau Juni 2015

01. Juni 2015
 Tanznachmittag 50+ mit den «old friends»

02. Juni 2015
 Streicherensemble-Konzert der
 Musikschule Bülach

04. Juni 2015
 Computeria – E-Banking

05. Juni 2015
 Vortrag mit Samuel Haldemann. «Griechen-
 land – Berge und Täler des Peleponnes»

07. Juni 2015
 Mundharmonika Ensemble Eglisau

13. Juni 2015
 Sommerfest

«und sonst...»

Unser Restaurant «Im Grampen»
 ist täglich für Sie geöffnet (365 Tage) von
 08.00 – 19.00 Uhr. Reservierungen über
 Telefon 043 411 37 40,
www.alterszentrum-buelach.ch
 Allmendstrasse 1, 8180 Bülach

Kontakt

Stiftung Alterszentrum
 Allmendstrasse 1, 8180 Bülach
 Tel. 043 411 37 37
www.alterszentrum-buelach.ch

AJUGA

Spielnachmittage am Mittwoch auf der Spielwiese am Bach

Die Spielnachmittage der Kinder- und Jugendkoordination werden ebenfalls von zwei AJUGA Mitarbeitenden, Mirjam Ebertshäuser und David Froese, betreut. Während die Jugendlichen ab 12 Jahren sich in der Turnhalle austoben dürfen, wird die Spielwiese zum Revier der jüngeren Kids. Während den Wintermonaten fand das Geschehen vor allem in der Baracke statt. Das Geschenk des Schulhauses Halden, die grosse Elefantenmatte, wurde sogleich zum neuen Highlight für die Kids. So nutzten sie diese fleissig als Bühne für Tanzeinlagen oder zum Vortragen ihrer Lieder im Rahmen einer «Singstarshow», als Übungsfeld für verschiedene Sprungkombinationen, als Möglichkeit ihre Kräfte zu messen und als Ort zum «hänge». Auch die anderen Spielgeräte bereiten den Kindern nach wie vor grosse Freude und tragen zu reichlich Abwechslung bei: am Boxsack wird eifrig trainiert, an der Darts-Scheibe finden immer wieder Wettbewerbe statt und beim Tischfussball werden spannende Spiele ausgetragen.

Zudem fanden in den letzten Monaten einige Special Events statt. In den Sportferien wurde ein «Girlsday» durchgeführt; mit Hand- und Lippenpeeling, Badekugeln basteln und Fingernägeln lackieren. Die Mädchen freuten

sich besonders darüber ihre Nägel mit verschiedenen Mustern bemalen zu lassen. Weiter fand vor Ostern das «Multi-Kulti-Znacht» statt. Dieses wurde auf Wunsch einiger Kinder und Jugendlichen organisiert. Die Kids kochten eine oder sogar zwei ihrer Lieblingsspezialitäten und brachten diese mit.



So entstand ein grosses Buffet mit vielen Köstlichkeiten aus verschiedensten Kulturen und Ländern. Passend zu Ostern versteckte die AJUGA einige Süssigkeiten und Eier, welche von den Kindern voller Neugierde gesucht wurden. So verging ein weiterer lustiger und fröhlicher Nachmittag auf der Spielwiese.

Nun geht es wieder auf die wärmere Jahreszeit zu. Wo es während der Wintermonate mit etwa 15 Besuchern pro Nachmittag etwas ruhiger zu und herging, werden jetzt im Frühling jeweils doppelt so viele Kinder er-

wartet. Nebst den tollen bereits erwähnten Spielgeräten kommen im Frühling auch die Bälle und Fussballtore und das heiss geliebte Trampolin zum Einsatz.



Nach dem gemeinsamen Frühlingsputz während der Ferien gibt es sogar einige neue Spielgeräte, welche endlich eingeweiht werden können. Was das ist, bleibt noch eine Überraschung.

Falls du neugierig bist, komm doch einfach mal an einem Mittwochnachmittag vorbei, alle Kinder sind herzlich willkommen an den Spielnachmittagen auf der Spielwiese teilzunehmen.

Nach den Frühlingsferien ist die Spielwiese mittwochs jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf dich. Es grüsst das Team der AJUGA Bachenbülach mit Mirjam, David, Veton und Stephi

Anzeige

Ihre Immobilienpartner. MEIER-PARTNER.CH

- VERMIETUNG/VERWALTUNG
- VERKAUF
- BEWERTUNGEN/SCHÄTZUNGEN
- ▶ TEL. 044 864 11 11

MEIER&PARTNER
IMMOBILIEN

TANK LEER?
044 217 70 40

Ihr Partner für Heizöl und Holzpellets!

LANDI Züri Unterland
www.landizueriunterland.ch

ogrola.ch **AGROLA** the swiss energy

Verein Eltern, Jugend & Kind

Informationen vom ELJUKI

Liebe Vereinsmitglieder
Liebe Neumitglieder
Liebe Leserinnen und Leser

Unsere GV vom 10. April 2015 wurde dieses Jahr sehr gut besucht und konnte eine positive Bilanz 2014 ausweisen. Zudem haben wir im vergangenen Jahr einen enormen Zuwachs an Neumitgliedern gewinnen können. Daraus erhoffen wir uns natürlich auch

eine aktive Mitgestaltung und Unterstützung durch die Familien an unserem umfangreichen Jahresprogramm 2015.

Am Mittwoch, 20. Mai 2015 findet der erste Elternvortrag in diesem Jahr statt. Zum Thema «Muss ich immer erst laut werden – Wege aus der Brüllfalle» referiert Herr Martin Gessler, Elterncoach IEF, STEP-Elterntainer. Der Vortrag startet um 19.00 Uhr im Pavillon

neben der Mehrzweckhalle in Bachenbülach. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Alle Informationen zu geplanten Anlässen, Vorträgen und Neumitgliedschaften findet ihr unter www.eljuki.ch.

Sonnige Grüsse
Euer Verein Eltern, Jugend und Kind

Indoor- und Waldspielgruppe Sternli

Anmeldung Schuljahr 2015/2016



Liebe Eltern, liebe Kinder

Die Spielgruppe Sternli für Kinder ab 3 Jahren findet im kommenden Schuljahr wie folgt statt:

Indoorspielgruppe:

Dienstag und Donnerstag
Mehrzweckraum Kindergarten Bächliwis
1. Stock, 09.00 – 11.00 Uhr

Waldspielgruppe:

Mittwoch und Freitag
oberer Parkplatz Schulanlage Halden, April bis September 08.45 – 11.15 Uhr, Oktober bis März 09.00 – 11.00 Uhr

Gerne nehmen wir ab sofort Anmeldungen entgegen und freuen uns auf eine grosse Kinderschar.

Marion Frei Kurzen und Barbara Studer

Kontakt

Indoor- und Waldspielgruppe Sternli

Barbara Studer, Dorfstrasse 27, 8184 Bachenbülach
Tel. 044 860 75 78, studi.bb@hispeed.ch

Anmeldeunterlagen anfordern per E-Mail an studi.bb@hispeed.ch oder Talon ausfüllen und einsenden an Barbara Studer, Dorfstrasse 27, 8184 Bachenbülach

Name: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Indoorspielgruppe

Waldspielgruppe

Indoor- und Waldspielgruppe

Bildungsdirektion Kanton Zürich

Bericht aus den kjz und biz der Bezirke Bülach und Dielsdorf

Erziehungsberatung im kjz

Frau M.: «*Mein Sohn (3-jährig) schläft abends nicht ein. Er bringt immer wieder eine andere Ausrede, um nicht schlafen zu müssen.*»

Herr L.: «*Anstatt ihre Hausaufgaben zu machen, sitzt unsere Tochter (9-jährig) stundenlang vor dem iPad.*»

Familie E.: «*Seit unsere Tochter (13-jährig) in der Pubertät ist, will sie selber bestimmen, wann sie nach Hause kommt.*»

Situationen wie diese geben Einblick in den

Erziehungsalltag mit seinen vielfältigen Herausforderungen und Fragestellungen, die in der Erziehungsberatung Thema sind. Wir Erziehungsberaterinnen unterstützen und beraten Mütter und Väter bei unterschiedlichen Fragen zu Entwicklung, Erziehung, zum Familienbefinden und Zusammenleben. Oft geht es darum, das Verhalten der Kinder besser zu verstehen und dann gemeinsam mit der Beraterin nach Lösungen zu suchen.

Für Frau M. ist es wichtig, dass die Gespräche im Kinder- und Jugendhilfzentrum (kjz) vertraulich sind. Herr L. hingegen schätzt es sehr, dass keine Kosten für die

Beratung anfallen. Die Familie E. wird ab dem ersten Gespräch durch eine Übersetzerin begleitet.

Diese drei Punkte – vertraulich, unentgeltlich, verständlich – sind wichtige Bestandteile unserer Beratung. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder im persönlichen Gespräch im kjz.

Uns suchen Erziehende mit Kindern im Alter von 0 bis 18 Jahren auf. Unter www.ajb.zh.ch finden Sie das für Ihren Wohnort zuständige kjz und weitere Informationen.

Katja Erni, Erziehungsberaterin kjz Dielsdorf

Kontakt

Bildungsdirektion Kanton Zürich

Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, 043 259 95 00, www.ajb.zh.ch. Alimenthilfe, Berufs- und Laufbahnberatung, Jugend- und Familienberatung, Elternbildung, Kleinkindberatung, Kleinkindbetreuungsbeiträge, Regionalstelle Schulsozialarbeit

Cheernagel-Büüni

Königin der Nacht

Es war einmal ein Kaktus, der war nicht nur hässlich und unansehnlich, sondern auch hinterlistig, boshaft und ständig schlecht gelaunt. Da er zudem fest entschlossen war, so schiefe zu wachsen, dass er mitsamt seinem Topf ständig das Übergewicht kriegte, entschied meine Mutter, ihn in die Waschküche zu versetzen, wo er lange Zeit ein freudloses Leben führte.

Bis ihn meine Freundin entdeckte.

Sie, die ein Herz aus purem Gold hat («Häja, ich hüraate ja nöd eifach die erscht bescht») sagte Zahnarzt Rudolph Dudli in unserem Stück, und wenn das auch eine ganz andere Geschichte ist, passt sie doch sehr gut hierher, denn ich habe die erwähnte Freundin dann ja auch geheiratet, später), sie fand einen guten Draht zu diesem schrumpeligen Kaktus, und es dauerte nicht lange, da stand er dann in unserer Wohnung auf dem Fensterbrett. Er brauchte ein gutes Jahr, um sich zu erholen, und er blieb immer ein wenig

mürrisch und versuchte, alle zu stechen, die ihm zu nahe kamen. Aber eines Tages wuchs an seiner Seite so etwas wie ein kleiner Pinsel, und wuchs und wuchs und wurde immer grösser, und wir mussten ihn (also den Kaktus) so weit es ging von der Fensterscheibe wegrücken, denn der Pinsel – unterdessen fast 20cm lang – strebte unbeirrt dem Licht entgegen. Und eines Abends um etwa 22.00 Uhr duftete es vom Fensterbrett her, und da hatte unser alter Kaktus eine grosse zartrosa Blüte geöffnet, fast so gross wie er selber. Es war eine «Königin der Nacht» – ein passender Name, denn die Blüte ist wahrhaftig königlich und blüht in der Nacht – in unserem Falle zwei Nächte lang – und dann ist es vorbei und zurück bleibt der alte, mürrische Kaktus, den man jetzt mit ganz andern Augen ansieht, und noch einige Zeit lang liegt ein Zauber in der Luft. Unser diesjähriges Stück – die Kaktusblüte – hatte genau das zum Thema, und es hat uns

gezeigt, dass dieses kleine Wunder immer und immer wieder möglich ist. Auch wenn wir noch so stachlig und abweisend sind, können wir doch zum Blühen gebracht werden. Und wie der Kaktus in seiner Königinacht, so öffnet auch die Cheernagel-Büüni in ihrer Spielsaison eine schöne, grosse Blüte, und wir hoffen, dass jetzt, nach dieser kurzen Blütezeit, nachdem das Bühnenbild abgebaut, die Kostüme gereinigt und versorgt und die Halle wieder abgegeben ist, dass auch jetzt noch ein leiser Hauch des ganzen Zaubers zurückbleibt.



Die Cheernagel-Büüni bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen, die diese Aufführungen möglich gemacht haben, bei den vielen Helferinnen und Helfern aus dem Kreis von Verwandten, Bekannten und Dorfvereinen, bei der Gemeinde Bachenbülach,

bei unsern Sponsoren und natürlich unserem Publikum. Wie Stephanie im Stück sagt: «Wir haben den Kaktus zum Blühen gebracht, und wir haben vor, so weiter zu machen, und jetzt entschuldigen Sie uns bitte, wir brauchen ein Alka Seltzer.»

Genau so geht es uns. Die Nacht der Blüte ist für dieses Jahr vorbei, sie war schön, aber jetzt hat uns der Alltag wieder – und dennoch... für ein Weilchen liegt noch immer dieser Zauber – dieser Zauber in der Luft...

Ihre Cheernagel-Büüni

Dorfmusik

Herzlich willkommen!

Dank dem Inserat auf unserer Homepage konnten wir das Horn-Register (Bariton)

mit Sebastian Mühlbach wiederum vervollständigen. Sebastian, wir Musikantinnen

und Musikanten wünschen Dir viel «gfreut's» bei uns in der *dmbb*.

RÜCKBLICK

15. Egnacher Blaskapellen-Sonntag

Am Sonntag, 22. März 2015 durften wir bei den Egnacher Musikanten, am schönen Bodensee, mit dem Gegenbesuch die Gäste mit unseren musikalischen Klängen erfreuen. Bei dieser Gelegenheit konnten mit den gegenseitigen Geschenken die Themen: «Schützengartenbier» und «Kehrnagel» geklärt werden.



VORSCHAU (siehe auch www.dm-bb.ch)

Dienstag, 05. Mai 2015, 18.30 Uhr

Öffentliches Gratulationskonzert im Alterszentrum GRAMPEN, Bülach.

Sonntag, 19. Juli 2015

Verbunden mit einem Tagesausflug unterhalten wir die Besucherinnen und Besucher mit einem Konzert auf der Seebühne Gersau

Mit musikalischen Grüßen
die *dmbb*

Natur- und Vogelschutzverein

Freundliche Einladung zur Frühlingsexkursion «Im Banne von Biber und Specht»



Sonntag, 10. Mai 2015

(gemeinsam mit dem Naturschutzverein Bülach)

Im Marthaler Niederholz haben Biber ein Waldstück unter Wasser gesetzt und einen

spannenden, dynamischen Lebensraum für unzählige Arten geschaffen. Wir folgen den Spuren der Biber. Der Wald wartet mit einer reichen Vogelwelt auf. Ob wir Spechte beobachten können?



Führungen:

Biber: Laura Walter, Biberfachstelle ZH
Waldvögel: Christine Nagel

Treffpunkt:

12.15 Uhr, VOLG Bachenbülach oder
12.30 Uhr bei der Post Bülach oder direkt
beim Schützenhaus Marthalen um 13.15 Uhr

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung
Der Vorstand

Männerchor

Der Zentralvorstand der Schweizerischen Chorvereinigung tagte in Bachenbülach

Am 21. März trafen sich die Mitglieder des Zentralvorstands der Schweizerischen Chorvereinigung (SCV) im Pavillon der Mehrzweckhalle zu ihrer ordentlichen Frühjahrs-sitzung. Unter den Mitgliedern befand sich auch der Präsident des Männerchors Bachenbülach, Christian Theilkäs. Da er als Präsi-dent des ZKGV (Zürcher Kantonalgesangver- ein) amtet, gehört er auch dem Zentralvor- stand des SCV an.

Wichtige Traktanden wie die Finanzen, das Schweizerische Gesangsfest 2015 in Mei- ringen und die Vorbereitung der Delegier- tenversammlung des SCV standen auf dem Programm. Gemeindepräsident Franz Bie- ger liess es sich nicht nehmen und begrüss-

te die Gäste herzlich in Bachenbülach. Nach der Sitzung, die etwas länger dauerte als geplant, erfreute der Männerchor Bachen- bülach die Anwesenden aus der ganzen Schweiz mit einigen Liedern. Da schmeckte der offerierte Apéro doppelt gut. Mit dieser Sitzung verabschiedete sich Christian Theil- käs aus diesem Gremium. Nach neun Jahren wird er an der kommenden Delegiertenver- sammlung des Zürcher Kantonalgesangver- eins vom 09. Mai 2015 das Präsidentenamt abgeben.

Wir danken Christian an dieser Stelle ganz herzlich für seinen grossen Einsatz im Diens- te und der Förderung des Chorgesangs.



Geschäftsleitung SCV mit Zentralpräsident Claude-André Mani (2.v.l.)



Der scheidende ZKGV-Präsident Christian Theilkäs

Wellness für die Seele – machen Sie mit am Trottenfest vom 18./19. Juli 2015

Wollen Sie am diesjährigen Trottenfest vom 18. und 19. Juli 2015 mit uns zusammen sin- gen und/oder eventuell den Männerchor in der Festwirtschaft unterstützen? Sie, lieber Bachenbülacher, können dies beim traditi- onellen Trottenfest im Sommer tun. Wenn Ihnen der Chor mit dem Gesang und unse- rer Geselligkeit zusagt, können Sie auch bei

kommenden Anlässen im Verein mitmachen und uns so längerfristig verstärken. Wenn Sie jedoch das Gefühl haben, unser Chor bringt Ihnen nicht das Gewünschte, steigen Sie einfach wieder aus – so einfach ist das. Lassen Sie sich als Einwohner von Bachen- bülach zur Teilnahme motivieren, kommen Sie an eine Probe am Donnerstag um

20.00 Uhr in den Singsaal Halden, rufen Sie die Kontaktperson Peter Forrer, Telefon 079 242 50 13, an oder schicken Sie ihm eine E-Mail an folgende Adresse: for.cor@hotmail.com. Wir freuen uns auf Sie! Interessante Infos finden Sie auch im Internet unter: www.maennerchor-bachenbuelach.ch.

Nächster Anlass:

Der Männerchor bedient Sie gerne bei unse- rem nächsten Anlass, dem Bring- und Holtag

vom Samstag, 09. Mai 2015, in der Festwirt- schaft beim Feuerwehrgebäude. Auch dort

haben Sie Gelegenheit ein erstes Mal mit dem Chor in Kontakt zu kommen.

F.M.

Frauenchor

Singen Sie gerne?

WENN SIE in nächster Zeit auf einer bache- bülemer Strasse einer Frau begegnen, die verträumt lächelt, könnte es sich um eine Sängerin des Frauenchors handeln.

WENN SIE eine Frau ansprechen und diese nicht reagiert, könnte es sich um eine Sän- gerin handeln, die innerlich Pink Panther übt und deshalb abgelenkt ist.

WENN SIE SELBER Pink Panther und ande- re schmissige Lieder mitsingen möchten, tun Sie es! Wir proben montags um 20.00 Uhr im Singsaal Halden. Unser nächster Anlass ist ein Konzert namens «Thé chantant» am 19. September 2015. Das ist eine ideale Zeit- dauer, um herauszufinden, ob singen nur ge- sund ist oder ob es auch Spass macht. . .

Sie finden uns unter www.frauenchor-bachenbuelach.ch oder via Telefon von Flurina Pfister 076 463 56 16.

Samariterverein

Arztvortrag



Wir laden Sie herzlich zu einem Arztvortrag zum Thema **Sinn und Umfang von Vorsorgeuntersuchungen (Check-up)**. Nötig oder nicht? Wann, wie, wenn?

Wann: Donnerstag, 21. Mai 2015, 20.00 Uhr

Referent: Dr. W. Strupler

Wo: Pavillon bei der Mehrzweckhalle Bachenbülach



Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Bruederschwinget am Pfingstmontag ob Bachenbülach

Wir laden Sie herzlich zur Bruederschwinget am Pfingstmontag ein. Ob als aktiver Teilnehmer oder als Zuschauer; Sie sind herzlich willkommen!

Wann: **Montag, 25. Mai 2015, 09.00 – 18.00 Uhr**

Wo: Brueder ob Bachenbülach (Festplatz signalisiert)

Wer: Schwingklub Zürcher Unterland & ZH/SH Nationalturnerverband – ZSNV

Wir freuen uns, als Samariterverein den Anlass tatkräftig zu unterstützen und auch Sie am Anlass begrüßen zu dürfen! Kommen Sie bei uns am Posten vorbei, wir erklären Ihnen gerne unsere Aufgabe an Anlässen wie diesen!

Familien-Parcours Winkel-Rüti

Wir laden Sie herzlich zu einem Sonntag mit der Familie zu Spiel, Spass und Geselligkeit ein. Unter diesem Motto organisiert unser Nachbardorf Winkel einen Familien-Parcours am

Wann: **Sonntag, 31. Mai 2015, ab 11.00 Uhr**

Wo: Schützenhaus Winkel

Wer: Verein Pro Winkel Rüti

Kosten: 10.00 pro Familie

Wir freuen uns, als Samariterverein den Anlass tatkräftig zu unterstützen und auch Sie am Anlass begrüßen zu dürfen! Alle Familien, Verwandte und Bekannte sind eingeladen, an diesem Anlass teilzunehmen! Nach dem Postenlauf (Start zwischen 11.00 bis 13.00 Uhr, Rangverkündigung ca. 14.30 Uhr) bietet sich die Festbeiz mit köstlichen Esswaren und Getränken zum Verweilen an. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.prowinkelrueti.ch



Ihr Samariterverein Bachenbülach

Impressum

Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

Redaktion «Mosaik»

Schulhausstrasse 1
8184 Bachenbülach
Telefon 044 864 34 83
mosaik@bachenbuelach.ch
Fotos: Reini Riedener

Redaktionsschluss Beiträge

jeweils am 15. des Vormonats

Annahmeschluss Inserate:

jeweils am 10. des Vormonats

Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter www.bachenbuelach.ch
Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Druckzentrum Bülach
Schützenmattstrasse 18
8180 Bülach
Telefon 044 864 85 75
info@druckzentrum-buelach.ch
www.druckzentrum-buelach.ch

Schiessverein

Schützenecke

Schiessdaten und Anlässe

Samstag, 02. Mai 2015	Dübischiesen von 08.00 – 12.00 Uhr
Samstag, 08. Mai 2015	Dübischiesen von 17.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch, 20. Mai 2015	Feldschiessen Dorfvereine von 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 21. Mai 2015	1. Bundesprogrammübung von 18.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag, 28. Mai 2015	Feldschiessen von 18.00 – 20.00 Uhr
Freitag, 05. Juni 2015	Feldschiessen von 18.00 – 20.00 Uhr
Samstag, 06. Juni 2015	Feldschiessen von 13.30 – 16.00 Uhr
Sonntag, 07. Juni 2015	Feldschiessen von 09.00 – 12.00 Uhr

Achtung!

1. Bundesprogrammübung
Donnerstag, 21. Mai 2015, 18.00 – 20.00 Uhr
 Dienst- und Schiessbüchlein/Leistungsausweis sind unbedingt mitzubringen!
 Ohne dies kann nicht geschossen werden.

Mit dem Gruppenschiessen Leibstadt hat die Saison 2015 begonnen. Und schon haben einige Schützen in Frühform mit sehr guten

Resultaten aufhorchen lassen. Die Gruppe Trottebuebe 1 begann die Saison mit einem **ausgezeichneten Sieg in der Kat. D.**

Von 69 vollständigen Gruppen belegte sie den **1. Rang mit 701.Pkt., 9 Pkt.** vor den Zweitklassierten.

Einzelresultate unserer Schützen:

1. Rang	Drittenbass Peter	143 Pkt.
2. Rang	Berger Guido	143 Pkt.
3. Rang	Heusser René	140 Pkt.
4. Rang	Maag Gottlieb	139 Pkt.
5. Rang	Zürcher Hans	136 Pkt.

Von Total 507 teilnehmenden Schützen erzielten unsere Schützen folgende Ränge:

Im ausgezeichneten **3. Rang** Drittenbass Peter
 Im ausgezeichneten **7. Rang** Berger Guido
 Im sehr guten 21. Rang Heusser René
 Im sehr guten 40. Rang Maag Gottlieb
 Im sehr guten 97. Rang Zürcher Hans

Ein BRAVO und herzliche Gratulation!
 Schiessverein Bachenbülach

STV Bachenbülach

Wir suchen eine neue Leitung für das MuKi-Turnen!

Das MuKi-Turnen weckt und fördert durch vielseitige und abwechslungsreiche Erlebnisaktionen die Freude an der Bewegung bei Kindern und Erwachsenen. Kleine Kinder und Erwachsene spielen, probieren, entdecken, erfinden, erfahren, erleben und bewegen sich freudvoll miteinander. Am MuKi-Turnen teilnehmen können Kinder ab ca. 3 – 5 Jahren. Es ist uns ein Anliegen, das MuKi-Turnen – das als Unterriege der

Frauenriege seit mehr als 20 Jahren in Bachenbülach angeboten wird – weiter im Turnerriegenplan zu erhalten. Darum suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine neue Leitung. Von unserer neuen Leitung erwarten wir Erfahrung im turnerischen und emotionalen Bereich mit Kleinkindern und deren Begleitpersonen. Die Bezahlung erfolgt nach Absprache. Die Turnstunde findet ganzjährig (ausser während der Schulferien)

am Montag von 10.00 bis 11.00 Uhr in der Mehrzweckhalle statt.

Hast du bereits Erfahrung im MuKi-Turnen oder in einer ähnlichen Tätigkeit? Dann melde dich doch bei Rahel Küchler, 044 860 18 38, für eine «Schnupperlektion»! Die kleinen und grossen Teilnehmenden am MuKi-Turnen freuen sich auf dich!

yellow tennis club bachenbülach

Es geht wieder los!

yellow tennis club
bachenbülach

Lust auf Tennis?

Find us on Facebook
facebook.com/yellowtennisclub

Besuchen Sie unsere Tennisanlage

- bei einer kostenlosen Probelektion in der tennisschule jost maag
- bei einer Besichtigung oder einem unverbindlichen Tennisspiel

Profitieren Sie als Mitglied auf der schönsten Anlage im Zürcher Unterland!

- 4 Sandplätze über das ganze Jahr bespielbar
- Einfaches Reservationssystem per Internet
- Attraktives modernes Clubhaus
- Breites Juniorenangebot mit Kids- und Junior-Camps
- günstige Schnupperabos für 1 bis 3 Monate

Kontakt
yellowtennisclub bachenbülach
info@yellowtennisclub.ch
www.yellowtennisclub.ch
Tel 076 376 19 90, Lars Glessmann, Spielleiter
Postfach 122, 8184 Bachenbülach

Auf der wunderschönen Anlage in der Winterhalde stehen 4 Topplätze zur Verfügung. Mit grossem Einsatz im Frondienst wurden die Plätze entschlammt, fein gesäubert und neu eingesandet. Die Allwetter-Plätze sind wieder wie am ersten Tag! – Traumhaft; und das für die nächsten 3 – 4 Jahre.

Nachwuchsförderung

Eine ganz spezielle Herausforderung! Die Förderung des Nachwuchses im Rahmen eines ganzheitlich verstandenen Trainingsprozesses in einem professionellen Umfeld ist uns ein besonders grosses Anliegen. Dabei wird der Förderung und Erhaltung der Gesundheit sowie des psychosozialen Wohlbefindens eine ebenso wichtige Bedeutung beigemessen, wie der Verbesserung der Leis-

tungsfähigkeit. Als Steuerungsinstrument dient uns das Juniorenförderungskonzept.

Gute Gelegenheit

Wir, und die Tennisschule Jost Maag, unser Partner, bieten wieder neue Tenniskurse an. In Einzel- oder Gruppenunterricht kommen sie dem Geheimnis unserer bekannten Cracks immer näher.

Schnupperlektionen

Wollen Sie Tennis spielen einmal ausprobieren? Wir laden Sie gerne zu einem unverbindlichen Tennisspiel ein. Informieren Sie sich über die wunderschöne Anlage und unserem Verein im Internet oder über bei unserem Präsidenten Robert Steinmann, Tel. 079 628 10 53.

Beachten Sie auch unser Jahresprogramm mit Saisonöffnung und Mixed-Turnier, auch für nicht Club-Mitglieder.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme mit uns und der wunderschönen Anlage.

yellow tennis club bachenbülach
Robert Steinmann – Präsident

FDP Bachenbülach

Ein Bachenbülacher im Kantonsrat! Überwältigender Erfolg für Michael Biber!

Unser Gemeinderat aus Bachenbülach, Michael Biber, hat es nach einem engagierten Wahlkampf geschafft, mit einem Glanzresultat in das kantonale Parlament gewählt zu werden. Die Presse schreibt zum Beispiel «Biber verbreitet beliebt – Der Bachenbülacher räumte in den Bülacher Kreisgemeinden und bis nach Bassersdorf ab» (ZU 14.04.15). Der Erfolg ist umso höher

anzurechnen, als er aus einer kleineren Gemeinde kommt. Die Bachenbülacher standen voll hinter ihm und ermöglichten ihm damit diesen Erfolg. An dieser Stelle danken Michael Biber und die FDP Bachenbülach allen Wählerinnen und Wählern für die grosse parteiübergreifende Unterstützung. Anlässlich der Wahlfeier in der Trotte brachten der gesamte Gemeinderat und Vertre-

ter aller Ortsparteien ihre Verbundenheit mit dem Gewählten zum Ausdruck.

Wir sind stolz auf Michi Biber, unseren neuen einheimische Kantonsrat, und wünschen ihm viel Erfolg und Befriedigung in seinem anspruchsvollen Amt.

Marianne Seger, Präsidentin

Kontaktmöglichkeiten für politisch Interessierte

Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr treffen sich unsere Partei- und Behördenmitglieder und politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwun-

genem Rahmen am Stamm im Gasthaus zur Rose am grossen Erker-Tisch im ersten Stock zum Aperitif und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt also

frei für weitere Aktivitäten. Oder besuchen Sie einmal unsere Homepage www.fdp-bachenbuelach.ch.

SVP Bachenbülach

Stamm

Wir treffen uns jeden zweiten Mittwochabend im Monat mit interessierten Einwohnern von Bachenbülach und mit Partei- und Behördenmitgliedern zum Infoaustausch am SVP-Stamm.

NEU: Anschliessend geht es weiter mit «Undene und Obenabe – Stöck – Wyys – Stich.»

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf weiterhin viele angeregte Diskussionen.

Der nächste Termin zum Vormerken:

Mittwoch, 13. Mai 2015, um 19.00 Uhr im Restaurant Freihof in Bachenbülach

Neuzuzüger in unsere Gemeinde sind bei uns herzlich willkommen.

Bitte beachten Sie unsere neue und aktualisierte Homepage. www.svp-bachenbuelach.

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Ausgewählte Neuerscheinungen

In der Finsternis/Sandrone Dazieri

Dante Torre besitzt eine besondere Gabe: Er kann Menschen lesen. Aber er hat teuer dafür bezahlt. Als Kind war er elf Jahre lang in ein Betonsilo eingesperrt und musste noch die kleinste Geste seines Entführers deuten, um zu überleben. Jetzt kennt er ihn besser als jeder andere. Jahre nach Dante Torres Befreiung verschwindet wieder ein kleiner Junge. Dante ist sich sicher: Der Mann, den er Vater nennen musste, hat erneut zugeschlagen. Doch niemand schenkt ihm Glauben ausser Colomba Caselli. Die brillante Ermittlerin ist jung, wild entschlossen und gerade vom Dienst suspendiert – eine Katastrophe hat nicht nur ihre Karriere, sondern ihre gesamte Existenz zerstört. Colomba hat nichts zu verlieren bei einer Ermittlung, die alle Regeln und Gesetze sprengt. Dantes untrüglicher Instinkt bringt die traumatisierte Frau auf eine Fährte – doch dann geraten die

Dinge ausser Kontrolle, und Dante muss dabei zusehen, wie sein schlimmster Albtraum Realität wird...

Glück mit kleinen Fehlern/Helen Brown

Ausgerechnet am fünfzigsten Geburtstag von Lisa Katz stellt sich durch eine falsche Lieferung der Blumenhandlung heraus, dass Jake, Lisas Ehemann, eine Geliebte hat. Lisa entschliesst sich, ihr Leben in New York hinter sich zu lassen und nach Australien zurückzukehren. Dort erwirbt sie das Anwesen ihrer Vorfahren, das gerade zum Verkauf steht: Trumperton Manor. Als es schon beim ersten Unwetter durch die Decke regnet, kommt ihr Scott, der Gärtner, zu Hilfe. Und obwohl Lisa das Kapitel Männer für beendet hält, gelingt es ihr nicht wirklich, seinem Charme lange zu widerstehen.

Über uns der Himmel/Kristin Harmel

Die junge Kate Waithman lebt mit ihrem Mann Patrick in Manhattan. Eines Morgens geht sie am Hudson River joggen, als plötzlich ein Flugzeug den Himmel durchbricht. Momente später ist das World Trade Center in Rauch gehüllt. Es ist das Gebäude, in dem Patrick arbeitet... Dreizehn Jahre später fühlt sich Kate endlich bereit, ihr Herz wieder zu öffnen. Doch dann hat sie einen unglaublich realen Traum – von dem Leben, das sie mit Patrick gehabt haben könnte. Während sie Nacht für Nacht an ihrer verlorenen Liebe festhält, beginnt Kate zu ahnen, dass es für sie einen zweiten Weg zum Glück geben könnte...

Büchervorstellung am Dienstagmorgen den 02.06.2015

Wir laden Sie herzlich am Dienstagmorgen, den 02.06.2015 zur Büchervorstellung von Daniela Binder, Buchhändlerin aus Winterthur, ein. Sie präsentiert von 09.30 bis

10.30 Uhr neue und spannende Bücher aus verschiedenen Sparten. Dazu servieren wir Ihnen Kaffee und Gipfeli. Auf Ihren Besuch freuen wir uns sehr.

Das Bibliotheksteam

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Trotte, 1. Stock, Tel. 044 860 02 85

Öffnungszeiten

Dienstag: 15.30 – 18.00 Uhr
Do/Fr: 18.00 – 20.00 Uhr
Samstag: 09.30 – 12.00 Uhr

Kammerspiele Seeb

Letzte Vorstellungen:



Ein gemeiner Trick
(Deadly Murder)

**Ein Thriller über Geld,
Macht und Mord**

von David Foley
Regie Urs Blaser
eine Produktion der Kammerspiele Seeb
Aufführungsrechte Hartmann & Stauffacher GmbH, Köln

Übersetzung Dorothea Renckhoff
Bühnenbild Michael Gerschwyler
Musik Dennis Bäsecke
mit Ulrike Czesla-Hitz, Gabor Nemeth,
Reto Mosimann



LADIES NIGHT

**Eine charmante und turbulente
Komödie**

von Stephen Sinclair & Anthony McCarten
Regie Urs Blaser, Niklas Heinecke
eine Produktion der Kammerspiele Seeb
Aufführungsrechte Hartmann & Stauffacher Verlag GmbH, Köln

Übersetzung Annette und Knut Lehmann
Ausstattung Harry Behlau, Michael Gerschwyler
mit Claudia Klopstein, Thorsten Grübling,
Philipp Malbec

Spielzeiten im Mai 2015:

Ein gemeiner Trick

Fr	01. Mai 2015	20.00 Uhr
Sa	02. Mai 2015	20.00 Uhr
So	03. Mai 2015	Matinée*
Mi	06. Mai 2015	20.00 Uhr
Fr	08. Mai 2015	20.00 Uhr
So	10. Mai 2015	Afternoon Tea**

Ladies Night

Mi	13. Mai 2015	20.00 Uhr
Fr	15. Mai 2015	20.00 Uhr
So	17. Mai 2015	Matinée*
So	17. Mai 2015	19.00 Uhr
Mi	20. Mai 2015	20.00 Uhr
Fr	22. Mai 2015	20.00 Uhr
Mi	27. Mai 2015	20.00 Uhr
Fr	29. Mai 2015	20.00 Uhr
So	31. Mai 2015	19.00 Uhr
Mi	03. Juni 2015	20.00 Uhr
So	07. Juni 2015	19.00 Uhr

* Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr, ** Teatime 16.30 Uhr, Vorstellung 18.00 Uhr

Vorschau Juni 2015:

Vom 09. bis 14. Juni präsentieren wir Ihnen nochmals das Gastspiel:

**«Monsieur Ibrahim und die Blumen
des Koran»** von Eric-Emmanuel Schmitt

Eintrittspreise:

Abendvorstellung CHF 50.00
Matinée inkl. Frühstücksbuffet CHF 80.00
Afternoon-Tea inkl. Vorstellung CHF 75.00

Vorverkauf

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf ab sofort unter www.kammerspiele.ch oder Telefon 044 860 71 47

Wichtiger Hinweis

Das Foyer ist 1 1/2 Stunden vor und 1 Stunde nach der Vorstellung für Sie geöffnet. Unser Bar-Team heisst Sie herzlich willkommen! Eine kleine, erlesene Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten **von unserem Buffet** steht für Sie bereit. Essen bitte telefonisch oder schriftlich vorbestellen!

Kontakt

Kammerspiele Seeb
Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 71 47
www.kammerspiele.ch

Spital Bülach

Öffentliche Vortragsreihe

Spiroergometrie – Wieso rennt niemand einen Marathon in 1h 7min?

Usain Bolt hält den 100-Meter-Weltrekord mit 9.58 Sekunden. Weshalb kann niemand einen Marathon in diesem Tempo laufen? Im Vortrag wird erklärt, was passiert, wenn wir uns körperlich belasten und wodurch unsere physische Leistungsfähigkeit begrenzt wird. In einer Fahrradspiroergometrie wird das Gehörte dann gleich in die Praxis umge-

setzt und aufgezeigt, wie mittels Leistungsdiagnostik das individuelle Training optimiert werden kann. Dieser Vortrag richtet sich speziell an Hobbysportler, Sportinteressierte und all jene, die es noch werden möchten.

Datum: Dienstag, 05. Mai 2015,
19.30 – ca. 21.00 Uhr
Referenten: Dr. med. Peter Mussio,
Leitender Arzt Kardiologie

Referenten: Dr. med. Heinz Pfluger,
Oberarzt Kardiologie
Ursula Forrer, Sportphysio-
therapeutin
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach.
Eintritt frei.

Anmeldung:

Platzzahl ist beschränkt. Anmeldung:
Telefon 044 863 22 11 oder online unter
www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe.

Mein Baby kommt bald zur Welt

Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Nächstes Datum

Montag, 08. Juni 2015
Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem

Nächste Daten

Samstag, 09./23. Mai 2015
Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr
Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach.
Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Berufsinformation FaGe und HF

Wir informieren über die Berufe Fachfrau/ Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/-mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

Nächstes Datum

Dienstag, 10. Juni 2015
Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr
Treffpunkt: Réception Spital Bülach
Es ist keine Anmeldung notwendig.

Kontakt

Spital Bülach
Spitalstrasse 24, 8180 Bülach
Tel. 044 863 22 11
gebs@spital-buelach.ch
www.spital-buelach.ch
www.geburtsilfe.ch

Hesscar AG

Der neue SETRA ComfortClass Reisebus ist da!



Die Firma Hesscar AG, Embrach (ehemals Bachenbülach), ist bei den Bachenbülacher Vereinen, Organisationen und Behörden bestens bekannt als zuverlässiges Dienstleistungsunternehmen.

Die Hesscar AG konnte Ende März, gemeinsam mit vielen interessierten Kunden, im

Werk Neu-Ulm D einen neuen SETRA ComfortClass Reisebus in Empfang nehmen.

Der mitreisende Albert Bachmann, Winkel, hat über dieses Ereignis einen spannenden Bericht verfasst. Dieser kann auf der Homepage der Hesscar AG unter www.hesscar.ch nachgelesen werden.

Hesscar Embrach

Sonntag, 10. Mai 2015, Abf. 08.30 Uhr, NEU Fr. 86.00 inkl. ME
**Muttertagsfahrt zum romantischen Weindorf
im Kaiserstuhl**

Sonntag, 24. Mai, Abf. 09.30 Uhr, Fr. 85.00 inkl. ME
Pfingstsonntag Ausflug ins liebeliche Appenzell

Sonntag, 14. Juni, Abf. 14.00 Uhr, Fr. 85.00 Fahrt, Eintritt und Essen
Ausflug mit Konzert vom Chiffonet Damen-Cherli

Donnerstag, 09. Juli, Abf. 08.30 Uhr, Führung, Schiff & ME
**Basel: Stadt, Land, Fluss – Schleusenfahrt und
Altstadtbummeln**

Sonntag, 26. Juli, Abf. 10.00 Uhr, Fr. 76.00 inkl. Fahrt und
Grillplausch **Fahrt ins Napfgebiet zum Köhlereibesuch
und Grillplausch**

Dienstag, 28. Juli 2015, Abf. 12.00 Uhr, Fahrt & 1kg Chriesi
Chriesifahrt zum Hofstadl im Thurgau



**Maimarkt 26. Mai, 06.30 Uhr, Fr. 82.00 inkl.
Fahrt & Eintritt in Europapark Rust, ID!**

10 Jahre Basel Tattoo, eine Show der Extraklasse

18. Juli, Vorstellung 17.30 Uhr, Fr. 143.00 Fahrt und Karten Kat. 1

20. Juli, Vorstellung 21.30 Uhr, Fr. 143.00 Fahrt und Karten Kat. 4

22. Juli, Vorstellung 21.30 Uhr, Fr. 153.00 Fahrt und Restkarten Kat. 3

24. Juli, Vorstellung 17.30 Uhr, Fr. 133.00 Fahrt und Karten Kat. 3

Sonntag, 16. August 2015, 16.00 Uhr, Fr. 190.00 Fahrt/Karten Kat. 2
Bregener Festspiele Turandot von Giacomo Puccini

Freitag, 1. Mai 2015, Abf. 09.00 Uhr, Fr. 86.– inkl. Eintritt und ME
**Königlich bayrischer Frühschoppen in der Enzianhütte in
Oberstaufen. Musik und Gaudi mit den Hunis**

08. August 2015, 9 Tg. DZ/HP Fr. 1'750.00

**Bilderbuchreise Schweden mit königlichem Stockholm.
Auf Reisen im Euroraum erhalten Sie einen Eurorabatt
für alle im Ausland eingekauften Leistungen.**

Tel. 044 860 05 00 info@hesscar.ch
Fax 044 860 19 20 www.hesscar.ch

Stadt Bülach und SVS/BirdLife Schweiz

Entdecken Sie den Mittelspecht im Bülacher Eichenwald!



**Neuer interaktiver Themenweg
im Hardwald – Eröffnung am
09. Mai 2015**

**Im Hardwald beim Sportzentrum Hirs-
len kann ab dem 09. Mai ein neuer,
interaktiver Themenweg entdeckt
werden. Er informiert über einen sel-
tenen Vogel, der in diesem Wald noch
vorkommt: den Mittelspecht. Die
neun Posten mit zahlreichen interak-
tiven Elementen wurden insbesonde-
re für Familien mit Kindern und Mit-**

**telstufen-Schulklassen konzipiert. Der
neue Themenweg wird am Samstag,
09. Mai 2015 mit einem speziellen
Anlass für Jung und Alt eröffnet.**

Der Mittelspecht ist ein spannender Vogel:
Er gleicht äusserlich etwas dem Buntspecht,
ist aber sehr selten und hat etliche spezielle
Eigenheiten. Er trommelt nicht, sondern lässt
im Frühling einen skurrilen «Gesang» verlau-
ten. Er sucht seine Nahrung hauptsächlich
auf alten Eichen; im Frühling trinkt er aber
auch Baumsaft, indem er Linden oder
Ahorne ringelt.

In der Schweiz ist der Mittelspecht auf alte
Eichen und viel Totholz angewiesen. Daher
kann der attraktive Vogel nur in genügend
grossen naturnahen Eichenwäldern leben.
Da die Stadt Bülach solche wertvollen Wäl-
der seit Jahrzehnten fördert, kann man den

seltenen Specht auf dem Stadtgebiet noch
mancherorts beobachten und hören. So auch
im Hardwald nördlich des Sportzentrums
Hirslen.

Um auf den Mittelspecht aufmerksam zu
machen und zu zeigen, wie und warum sich
Bülach für die Eichenwälder einsetzt, hat
die Stadt zusammen mit dem SVS/BirdLife
Schweiz und P+S Werbung nun einen attrak-
tiven Themenweg erarbeitet. Dieser besteht
aus neun Posten mit spannenden Tafeln und
vielen interaktiven Elementen, die es für Jung
und Alt zu entdecken gilt. Daneben informie-
ren vier «Waldfenster» über die unterschied-
lichen Waldstadien im Hardwald. Neun Au-
dio-Dokumente und -Interviews können per
QR-Code direkt auf dem Smartphone an-
gehört werden. Für Kinder gibt es an jedem
Posten eine spannende Aufgabe. Wer alle
Aufgaben löst, kann am Schluss einen tollen
Preis gewinnen.



Der Themenweg kann ab dem 09. Mai nach der offiziellen Eröffnung begangen werden. Start ist oberhalb der Busstation Hirslen (ab da und ab der Busstation Hinterbirch ist der Weg ausgeschildert). Der Rundweg ist rund drei Kilometer lang und einfach zu begehen. Zusätzlich kann die dazugehörige Website www.themenweg-mittelspecht.ch besucht werden, die weitere Informationen zum Themenweg, zum Mittelspecht und zum Eichenwald gibt.

Erarbeitet wurde das Angebot von der Abteilung Natur und Umwelt der Stadt Bülach, vom Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz (Konzept, Texte, Audio-Dokumente) und von P+S Werbung in Bachenbülach (Design, Website, Realisation). Die Binding Stiftung unterstützt das Projekt finanziell.

Offizielle Eröffnung

Der Themenweg Mittelspecht wird am Samstag, 09. Mai 2015 um 14.00 Uhr vor Ort offiziell eröffnet. Jede und jeder ist zum Anlass eingeladen. Nach einer kurzen Eröffnungsrede mit Stadtrat Willi Meier und dem Rundgang durch den Themenweg mit einigen speziellen Attraktionen können am Feuer Würste gebraten werden.

Weitere Informationen:
www.themenweg-mittelspecht.ch

Weitere Auskünfte:

Beat Hildebrandt, Leiter Natur und Umwelt,
Stadt Bülach, Solistrasse 63, 8180 Bülach,
Telefon 044 863 12 61
beat.hildebrandt@buelach.ch

Stefan Bachmann, Projektleiter beim SVS/
BirdLife Schweiz, Postfach, 8036 Zürich,
Telefon 044 457 70 23
stefan.bachmann@birdlife.ch

Der Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz vereint als nationaler Dachverband über 63'000 Mitglieder, 2 Landesorganisationen, 19 Kantonalverbände und 450 lokale Sektionen. Der SVS/BirdLife Schweiz setzt sich ein für die Biodiversität in Wald, Kulturland und im Siedlungsraum. Für den Mittelspecht laufen beim SVS/BirdLife Schweiz mehrere Schutzprogramme. Die BirdLife-Familie betreut 1200 Schutzgebiete in der Schweiz. Der SVS/BirdLife Schweiz engagiert sich in Artenförderungsprogrammen und betreibt die beiden Naturschutzzentren Neeracherried im Kanton Zürich und La Sauge am Neuenburgersee. www.birdlife.ch

Anzeige

Themenweg mittelspecht
Herzlich willkommen im Hardwald

Herzlich willkommen im Hardwald Bülach

LIEBE BESUCHERINNEN, LIEBE BESUCHER

Pick, der Mittelspecht, heisst Sie auf dem «Themenweg Mittelspecht» der Stadt Bülach ganz herzlich willkommen.

Der interessante Rundgang durch den Hardwald in der Nähe der Sportanlage Hirslen informiert Sie über die seltene Vogelart und über den Lebensraum Eichenwald.

Der Mittelspecht ist ein einheimischer Vogel, der in der Schweiz sehr selten und gefährdet ist. Er lebt in Wäldern mit vielen alten Eichen und viel Totholz. Die Stadt Bülach pflegt und fördert solche Wälder, weshalb der Mittelspecht hier noch vorkommt.

Auf dem 2,3 Kilometer langen Themenweg mit neun Posten kann man viel über den interessanten Vogel und seinen Lebensraum erfahren. Zudem gibt es vier Waldfenster zu entdecken, die den Wald in verschiedenen Entwicklungsstufen zeigen.

Neun Tondokumente ergänzen den Themenweg. Man kann sie vor Ort auf dem Smartphone anhören, indem man die QR-Codes auf den Tafeln scannt.

Kinder können zudem an einem Wettbewerb mitmachen und einen tollen Preis gewinnen.

Viel Spass auf diesem Rundweg!

Stadt Bülach

Der Mittelspecht ist vor allem an den roten Haube zu erkennen.

DER RUNDWEG

Rechnen Sie für den Rundgang etwa 90 Minuten ein. Mehrere Feuerstellen und eine Waldhütte laden zum Verweilen ein.

Der Start des Themenwegs befindet sich im Hardwald in der Nähe der Busstation «Bülach, Hirslen» beim Sportzentrum Hirslen. Ab den Busstationen «Bülach, Hirslen» und «Bülach, Hinterbirch» sind Pfeile angebracht. Fussweg bis zum Start des Themenwegs 5 Minuten. Folgen Sie bitte den Markierungen.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Ergänzend zum Themenweg finden Sie auf der Internetseite www.themenweg-mittelspecht.ch Hintergrundinformationen und Impressionen zum Themenweg.

Höhepunkte auf dem rundweg für gross und klein

- Bilderbaum und Ratespiel
- Tondokumente
- Waldfenster
- Erholungswald, Feuerstellen und eine Waldhütte laden zum Verweilen ein

Die Kunden der General- agentur Bülach freuen sich wieder: *Sie erhalten 1,9 Millionen.*

Dank Genossenschaft erhalten unsere Kunden auch dieses Jahr eine millionenschwere Überraschung. Gesamtschweizerisch fliessen 144 Millionen Franken zurück. Und zwar in Form einer Prämienreduktion auf der MobiCasa Haushalt- und Gebäudeversicherung.

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Bülach, Max Suter

Kasernenstrasse 11, 8180 Bülach

Telefon 044 872 30 30, Telefax 044 872 30 31

buelach@mobi.ch, www.mobibuelach.ch



**Grampen
Classic**

Sonntag, 3. Mai 2015
16.30 Uhr

Stiftung
ALTERSZENTRUM
Region Bülach



Benefizkonzert zu Gunsten des Alterszentrums „Im Grampen“

ENSEMBLE VARIATO

Christine Fehrlin, Blockflöte
Miriam Mager, Blockflöte
Gabi Hunziker, Cembalo
Regina Müntener, Cello
Uwe Dose, Gitarre



Werke aus Barock und Moderne

Francesco Mancini
Johann Sebastian Bach
Marco Uccellini
Arrangements von Hits aus dem 20. Jh.
Pierre Prowo
Giuseppe Sammartini

Konzertbeginn um 16.30 Uhr, im Surbersaal des Alterszentrums „Im Grampen“, Allmendstrasse 1, Bülach.

Die IG Alter offeriert allen BesucherInnen ab 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen.

Eintritt frei, grosse und kleine Spenden sind herzlich willkommen!



die **Spielleute von Seldwyla** präsentieren

WANTED

Eine Westernkomödie von **Walter Millns**
Regie: **Walter Millns**

Aufführungen in der Aula der Kantonsschule Bülach

Freitag	8. Mai	20.00 Uhr
Samstag	9. Mai	20.00 Uhr
Mittwoch	13. Mai	20.00 Uhr
Samstag	16. Mai	20.00 Uhr
Sonntag	17. Mai	17.00 Uhr
Donnerstag	21. Mai	20.00 Uhr
Freitag	22. Mai	20.00 Uhr

Nummerierte Plätze Fr. 28.-/33.-
Schüler, Studenten, Lehrlinge, AHV/IV Fr. 23.-/28.-
Kultur Legi 50% Ermässigung
Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn
Vorverkauf ab 13. April 2015 in der Altstadtbuchhandlung, Untergasse 1, Bülach, Tel. 044 862 19 10 oder unter www.spielleutevonseldwyla.ch

BÜLACH | BACHENBÜLACH | HOCHFELDEN | HÖRI | WINKEL

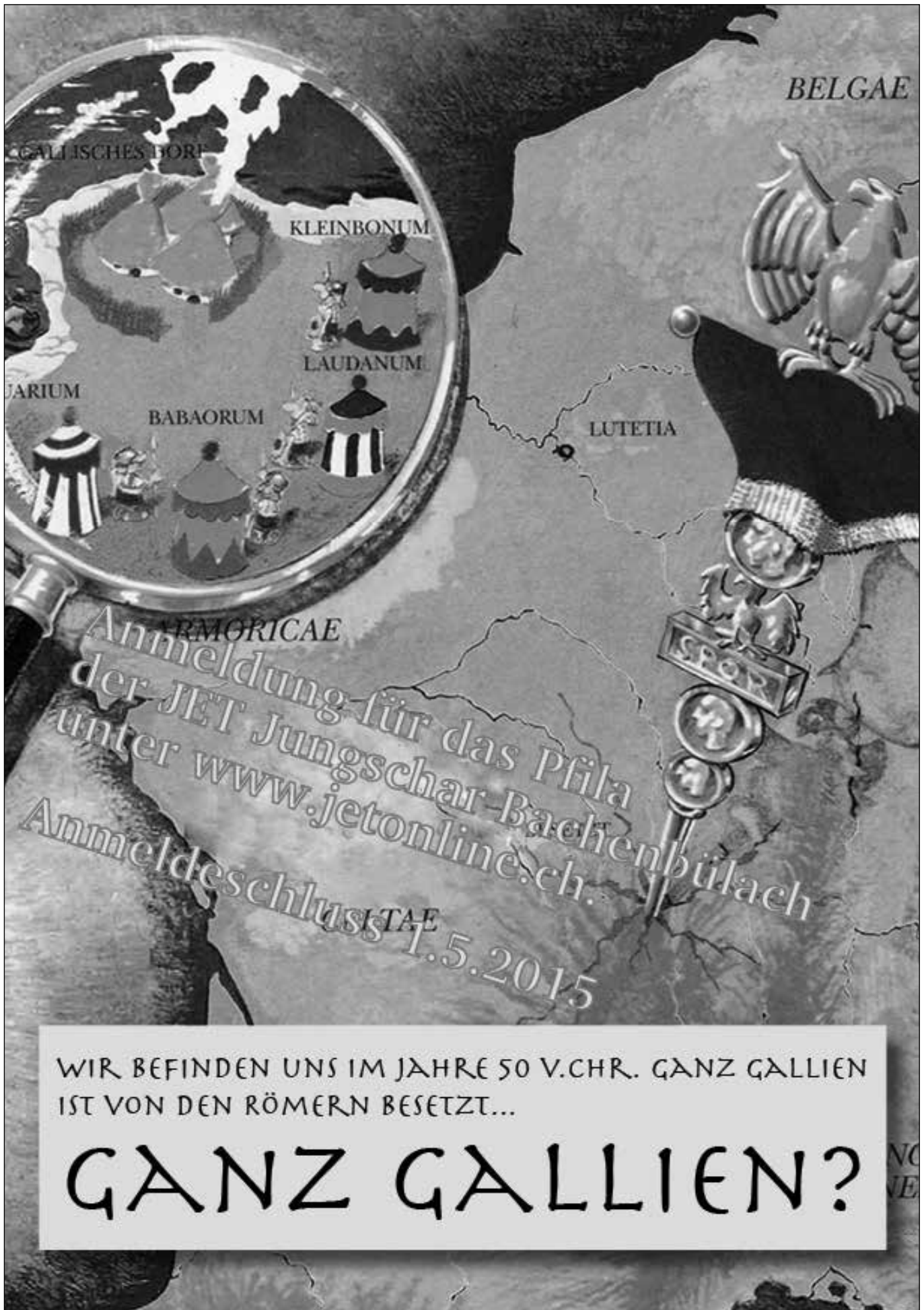


Wir laden Sie herzlich ein zum Tag des Friedhofs Bülach

Samstag, 6. Juni 2015, 10.00 bis 16.00 Uhr

- ▶ 11.00 Uhr, Einweihung des neuen Gemeinschaftsgrabs «Das Auge zum Himmel»
- ▶ Infostände
- ▶ 12.00 Uhr, klassisches Konzert mit Innovation Duo Jakob & Anna Dzialak-Savytsky in der Abdankungshalle
- ▶ freie Besichtigung

www.friedhof-buelach.ch



ARMORICAE
Anmeldung für das Pfila
der JET Jungschar-Bächenbülach
unter www.jetonline.ch.
Anmeldeschluss 1.5.2015

WIR BEFINDEN UNS IM JAHRE 50 V.CHR. GANZ GALLIEN
IST VON DEN RÖMERN BESETZT...

GANZ GALLIEN?

